



## **Tätigkeitsbericht 2024**

### Inhaltsverzeichnis:

- Grußworte des Präsidenten
- Methodischer Hinweis
- I. Einführung
- II. Hauspflege Sprengel Lana
- III. Hauspflege Stadt Meran
- IV. Mittagstisch am Deutschnonsberg
- V. Prävention
- VI. Nachmittagsbetreuung Schüler
- VII. Freiwilligenarbeit
- VIII. Wandern und Kultur
- IX. Genossenschaftsorgane
- X. Investitionen
- XI. Dank
- XII. Finanzielle Kennzahlen und Jahresabschluss



## **GRUSSWORTE DES PRÄSIDENTEN**

### **METHODISCHE HINWEISE**

#### **I. EINFÜHRUNG**

1.	Mission, Werte und Ziele der FSD	S. 5
2.	Einzugsgebiet	S. 7
3.	Anbindung an den Sprengel Lana	S. 7
4.	Strukturen	S. 8
5.	Personal	S. 8
6.	Fuhrpark	S. 11
7.	Dienste der FSD	S. 11
8.	Öffentlichkeitsarbeit	S. 11

#### **II. HAUSPFLEGE SPRENGEL LANA**

1.	Konvention der Bietergemeinschaft Caritas und FSD mit der BZG BGA	S. 12
2.	Hauspflege	S. 13
3.	Essen auf Rädern	S. 16
4.	Leistungen in den Tagesstätten	S. 17
5.	Pflegepersonal	S. 18
6.	Akkreditierung als Qualitätsnachweis	S. 19
7.	Kundenbefragung 2024	S. 19

#### **III. HAUSPFLEGE STADT MERAN**

1.	Konvention der Bietergemeinschaft Caritas und FSD mit der Stadtgemeinde Meran	S. 20
2.	Leistung und Personal	S. 21
3.	Akkreditierung als Qualitätsnachweis	S. 21

#### **IV. MITTAGSTISCH AM DEUTSCHNONSBERG**

1.	„Giamer zu Mittag“ – Mittagstisch für Senioren am Deutschnonsberg	S. 21
----	---	-------

#### **V. PRÄVENTION**

1.	Abteilung Prävention	S. 22
2.	Leistungen	S. 22
3.	Öffentlichkeitsarbeit	S. 23

#### **VI. NACHMITTAGSBETREUUNG FÜR SCHÜLER IN TSCHERMS**

1.	Allgemeine Informationen	S. 23
2.	Leistungen	S. 24

#### **VII. FREIWILLIGENARBEIT**

1.	Allgemeine Informationen	S. 24
2.	Leistungen	S. 24
3.	Kosten	S. 24

#### **VIII. WANDERN UND KULTUR**

1.	Wandern und Kultur	S. 25
----	--------------------	-------

#### **IX. GENOSSENSCHAFTSORGANE**

1.	Organigramm (Governance)	S. 25
2.	Allgemeine Information	S. 26
3.	Vollversammlung der FSD	S. 26
4.	Verwaltungsrat	S. 26
5.	Präsident	S. 27
6.	Arbeitsgruppen	S. 27
7.	Kooperationen/stakeholder	S. 27

#### **X. INVESTITIONEN**

1.	Investitionen und Finanzierungsmodus	S. 28
----	--------------------------------------	-------

#### **XI. DANK** S. 28

#### **XII. FINANZIELLE KENNZAHLEN UND JAHRESABSCHLUSS** S. 29

## Grüßworte des Präsidenten

**Die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft** ist von sozialer Solidarität und Gemeinnützigkeit geprägt. Das Erbringen von sozialen und sozio-sanitären Leistungen ist ihre Kernaufgabe. Die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft führt im Auftrag der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt Sprengelbezugsgebiet mit den Gemeinden Lana, Burgstall, Gargazon, Laurein, Proveis, Unsere Liebe Frau im Walde/St. Felix, Tisens, Tschermes, St. Pankraz und Ulten den ambulanten Betreuungsdienst aus.

Im Jahr 2024 wurde bei der Pflege zu Hause ein erhöhter Bedarf festgestellt, welchem die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft gerecht werden konnte.

Durch die hervorragende Arbeit der gesamten Mitarbeiterschaft und einer stabilen Mitarbeiteranzahl konnten 323 Personen zu Hause und 145 Personen in den Tagesstätten von Fachpersonal betreut werden. Dabei konnte die Betreuung zu Hause um knapp 2.000 Stunden auf insgesamt 19.229,92 Stunden erweitert werden. In den Tagesstätten wurden 579,42 Stunden geleistet. Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Verein Freiwillige Familien – und Seniorendienst EO konnten 19.640 Essen auf Räder an 138 Personen zugestellt werden.

Die steigende Nachfrage an Leistungen von Seiten der Kunden sowie ein stabiles Mitarbeitererteam haben es uns ermöglicht, sämtliche Mehrzahlungen (Gesamtbetrag Euro 110.000), welche durch die kollektivvertraglichen Neuerungen im Jahr 2024 entstanden sind, an die Mitarbeiter zeitgerecht auszusahlen.

Dem Verwaltungsrat der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft war es immer und ist es weiterhin wichtig, dass die MitarbeiterInnen einen gerechten und anerkennenden Lohn erhalten.

Hinter der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft steht nach wie vor eine große Gruppe von Menschen voller Stärke, Mut und Sensibilität.

Wir möchten für die schwachen und benachteiligten Menschen unserer Gesellschaft da sein und ihnen die notwendigen Hilfestellungen geben.

Wir wollen dazu beitragen, dass die Schwächeren und Älteren unter uns einen möglichst langen wohlverdienten Lebensabend zu Hause erleben dürfen.

In unserer Sozialgenossenschaft sehen wir Menschen, die für das Gemeinwohl tätig sind und sich bemühen dem Nächsten " NAH" zu sein. Ihnen allen gilt mein Dank, und meine Anerkennung und Wertschätzung. An dieser Stelle möchte ich mich als Präsident im Namen des Verwaltungsrates bei allen unseren Mitarbeitenden und allen Systempartnern bedanken.

Der Präsident des Verwaltungsrates  
Thomas Weiss

## Methodischer Hinweis

Die Sozialbilanz wurde anhand folgender Dokumente erstellt:

- Jahresabschluss: 2024 Bilanz sowie Bilanzanhang Kanzlei Dr. Andreas Wenter
- Statistik Hauspflege: landesweites SOZINFO-Programm der Informatik AG
- andere Daten: eigene Daten und Statistiken, erstellt von der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft.

Die Daten sind in der Sozialbilanz im Vergleich zum Vorjahr angegeben.

Die Sozialbilanz wird in transparenter Weise für interne Zwecke (Mitglieder, Mitarbeiter, Freiwillige) als auch extern, Nutzer und Familien, öffentliche und private Partner sowie für die Öffentlichkeit erstellt.

## **I. EINFÜHRUNG**

Die **Familien- und Seniorendienste** (kurz **FSD** genannt) ist eine Sozialgenossenschaft vom Typ „A“. Sie ist von sozialer Solidarität und Gemeinnützigkeit geprägt. Das Erbringen von sozialen und sozio-sanitären Leistungen ist die Kernaufgabe der Genossenschaft. In der vorliegenden Sozialbilanz sind alle sozialen und ökonomischen Aspekte dargelegt.

### Daten der Genossenschaft

Name: Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft  
Juristische Form: Sozialgenossenschaft  
PEC: fsd@legalmail.it  
Nummer VWV (HK): BZ – 124351  
Genossenschaftsreg. A145719  
Steuernummer: 01482440219

### **1. Mission, Werte und Ziele der FSD**

#### **Mission und Werte sowie Auswirkungen auf die Gesellschaft:**

Alles wird auf den Grundsatz der sozialen Solidarität und auf die soziale Integration von Senioren und anderen Personen sowie Familien, die sich jeweils in sozialen Notlagen befinden, aufgebaut, gemäß den Satzungen der FSD und dem untenstehenden Leitbild.

## **Leitbild der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft**

### **Unser Betrieb:**

*Die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft ist eine soziale Einrichtung ohne Gewinnabsichten.*

*Mitglieder der Genossenschaft sind Gemeinden und Einzelpersonen.*

*Unser Betrieb besteht aus:*

- 1. der Vollversammlung*
- 2. dem Verwaltungsrat*
- 3. dem Aufsichtsorgan*
- 4. dem Präsidenten*
- 5. den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.*

### **Unser Auftrag:**

*Wir betreuen Familien, Senioren und Personen in sozialen Notlagen. Die pflegerischen Leistungen werden am Wohnort und in den Tagesstätten erbracht.*

*Ergänzend bieten wir gesundheitsfördernde Tätigkeiten an.*

*Wir arbeiten mit anderen Institutionen, Vereinen und Freiwilligen zusammen.*

*Wir arbeiten an der Umsetzung unseres Auftrages im Sinne eines qualitätsorientierten Dienstleistungsbetriebes.*

*In der täglichen Arbeit orientieren wir uns an folgenden Leitsätzen. Diese sind für uns Vision und Verpflichtung zu gleich.*

### **Wir und unsere Kunden/Betreute:**

*Unser wichtigstes Ziel sind zufriedene Kunden/Betreute.*

### **Wir über uns selbst:**

*Wir schaffen mitarbeiterfreundliche Rahmenbedingungen.*

*Wir legen Wert auf ständige Verbesserung. Daher bilden wir uns regelmäßig weiter und sichern damit Sachkompetenz und Motivation.*

*Wir begegnen uns mit Wertschätzung und pflegen eine offene Kommunikation.*

*Wir legen gemeinsam Ziele fest und kontrollieren, ob wir diese erreichen.*

*Wir gehen effizient und zielorientiert mit Ressourcen um.*

### **Wir und unsere Partner**

*Im sozialen Netz pflegen wir mit anderen Diensten ein partnerschaftliches Miteinander.*

*In der Familien- und Seniorenbetreuung sind wir kompetenter Ansprechpartner.*

*Wir informieren die Öffentlichkeit laufend und gezielt über unsere Dienstleistungen und Angebote.*

### **Ziele der FSD:**

- bestmögliche Betreuung zuhause der Kunden aufgrund der Kriterien enthalten in:
  - a) den Satzungen;
  - b) dem Leitbild der FSD;
  - c) der Dienstcharta der FSD;
  - d) den Vertragsbedingungen und den Bedingungen laut Lastenheft der Verträge mit der Bezirksgemeinschaft Burggrafnamt und der Stadtgemeinde Meran;
- präventive Maßnahmen im Hinblick auf die Gesundheit und den sozialen Aspekt der Senioren bestmöglich anzubieten;
- Entlastung der Strukturen durch die gute ambulante Betreuung der Kunden;
- Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit durch vermehrte Medienpräsenz;
- Umstellung auf digitale Medien und verstärkte Kommunikation über Mail mit den Systempartnern und Kunden.

## Unsere wichtigsten weiteren und zukunftsweisenden Ziele sind neben den bereits genannten:

- Steigerung der bestehenden Qualität und Kundenzufriedenheit;
- Beibehaltung des guten Images der Genossenschaft;
- Laufende Erneuerung des Fuhrparks sowie gute Instandhaltung der Arbeitsausrüstung;
- Beibehaltung der Zufriedenheit und Identifizierung der Mitarbeiter mit der Genossenschaft;
- Aktivieren von Prozeduren bzw. Programmen, um die Qualität und das Engagement steigern zu können, trotz der begrenzten Preiskalkulation durch die Ausschreibungen;
- Kundenbefragungen zur Optimierung des Dienstes.

## 2. Einzugsgebiet 2024

Das Einzugsgebiet der Sozialgenossenschaft Familien- und Seniorendienste entspricht jenem des Sozialsprengels Lana.

Es umfasst 10 Gemeinden mit insgesamt 25.922 Einwohnern zum 31.12.2024.

Der Anteil der über 65jährigen liegt im Durchschnitt bei 20,06 Prozent.

Gemeinde	Einwohner insgesamt	% Anteil über 65 Jahre	Einwohner über 65 Jahre
Burgstall	2.018	18,93	382
Gargazon	1.762	20,49	361
Lana	12.654	20,27	2.565
Laurein	315	17,46	55
Proveis	249	21,69	54
St. Pankraz	1.561	23,57	368
Tisens	2.055	20,78	427
Tscherms	1.568	19,07	299
U.Ib.F.i.W./St. Felix	801	17,10	137
Ulten	2.939	21,27	625
Insgesamt	25.922	20,06	5.273

Seit Dezember 2010 ist die FSD gemeinsam mit der Caritas auch in der Stadtgemeinde Meran tätig (siehe Punkt III.)

## 3. Anbindung an den Sprengel

Die FSD führt die Dienste im Rahmen der geltenden Sprengeldienstordnung. Wenngleich die FSD eine rechtlich autonome, private Trägerorganisation ist, besteht mit allen sozialen Diensten im Sprengel eine geregelte und institutionalisierte Zusammenarbeit, wie z.B.:

- o der dienstübergreifende Sprengelplan und Sprengelbericht;
- o die Sitzungen des Sprengelteams und das Case-Management;
- o kontinuierlicher Austausch und Zusammenarbeit mit der Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote;
- o die Zielvereinbarungs- und Informationsgespräche mit dem Sprengelleiter/der Sprengelleiterin;
- o regelmäßige dienstübergreifende Treffen mit dem Team für Pflegeeinstufung;
- o die Teilnahme des Sprengelleiters/der Sprengelleiterin an Fachteamsitzungen der Mitarbeiter der Hauspflege;
- o die Informationsgespräche zwischen dem Präsidenten der FSD u. dem Sprengelleiter/der Sprengelleiterin;
- o die Durchführung gemeinsamer Betreuungsprojekte mit der sozialpädagogischen Grundbetreuung im Bereich der Erwachsenen sowie im Bereich der Kinder;
- o die Durchführung der Tarifberechnung für die Seniorenmensa in Lana durch die Verwaltung der FSD;
- o die Einbeziehung des Sozialsekretariats und des Bürgerservices.

In den vergangenen Jahren zeichnete sich eine Intensivierung der Betreuungen in Zusammenarbeit mit den Fachkräften der sozialpädagogischen Dienste im Bereich Erwachsene ab. Es gibt vermehrt Situationen von alleinstehenden Erwachsenen, welche nicht auf ein familiäres und soziales Netz zurückgreifen können. Auch durch die Anlaufstelle für Pflege- u. Betreuungsangebote wurden der Austausch, die Netzwerkarbeit und die Zusammenarbeit verstärkt.

#### 4. Strukturen

Der Sitz der FSD, die Verwaltung, die Abteilung Hauspflege, die Abteilung Prävention sowie der Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO befinden sich seit 2011 im Sprengelgebäude von Lana, Andreas- Hofer-Straße 2.

#### Überblick der Tagesstätten der FSD:

Gemeinde	Adresse
Gargazon	Haus d. Altenwohnungen, Gartenstr.8
Lana	Sprengelsitz, Andreas-Hofer-Str. 2
Laurein	Arztambulatorium, Zentrum 2
Proveis	Arztambulatorium, Kirchbichl 34
St. Pankraz	Gemeindehaus, Dörfel 64
Tisens	Alters- und Pflegeheim „St. Michael“, Weite-Wiesen-Weg 4
Tscherms	Haus St. Sebastian, Trojenweg 4
St. Felix	Grundschule, Holzweg 2/A
Ulten/St. Nikolaus	Schulhaus 105
Ulten, St. Walburg	Stiftung Altenheim St. Walburg 223/A

#### 5. Personal

Personalstand zum 31.12.2024:

2024					
Berufsbild	Vertrag	Anzahl	Austritte	Eintritte	Bemerkungen
Dienstleiterin	Teilzeit	1			
Verwaltung Leiterin	Vollzeit	1			
Verwaltung Mitarbeiterin	Teilzeit	1			
Koordinatorin Prävention	Teilzeit	1			
Koordinatorin Freiwillige	Teilzeit	1			freigestellt für Verein F.
Einsatzleiterin Hauspflege	Teilzeit	1			
Familienhelfer-Altenpfleger/Sozialbetreuer	Vollzeit	6	2	1	1 MA davon VZ Stadtg. Meran
Familienhelfer-Altenpfleger/Sozialbetreuer	Teilzeit	12	2	1	
PflegehelferIn	Vollzeit	1			
PflegehelferIn	Teilzeit	7		1	
Schönheitspflegerin/Fußpflege	Teilzeit	1		1	
<b>GESAMTANZAHL AM 31.12.2024</b>		<b>33</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	

Die Aspekte der Elternzeit, Schwangerschafts- und Mutterschaftsurlaube sowie Freistellungen gemäß Gesetz 104 (Freistellung für die Pflege Angehöriger) können nicht außer Acht gelassen werden.

Die folgenden Daten beziehen sich auf das Personal, ohne der Mitarbeiterin, freigestellt für den Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienste EO.

Beschäftigte zum 31.12.2024 – Alter:

- bis 40 Jahre: 8 MA
- 41 bis 60 Jahre: 21 MA
- über 60 Jahre: 4 MA

Beschäftigte zum 31.12.2024 - Schule/Studium:

- Mittelschulabschluss: 23
- Oberschulabschluss: 9
- Universitätsabschluss: 1

Beschäftigte zum 31.12.2024 – Befristete Anstellung:

3 MitarbeiterInnen

31 Mitarbeiter sind italienische StaatsbürgerInnen  
2 MitarbeiterInnen sind deutsche StaatsbürgerInnen.

Vorneweg hervorzuheben ist die langjährige Betriebszugehörigkeit der Mitarbeiter in der FSD. Insgesamt arbeiten 15 Mitarbeiter über 15 Jahre in der Sozialgenossenschaft.

Um die Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen Hauspflege, Prävention, Freiwilligenverein und Verwaltung optimal zu organisieren, treffen sich die Dienstleiterin und die verantwortlichen Mitarbeiterinnen der einzelnen Kompetenzbereiche wöchentlich zu einer Besprechung.

Durch Fortbildungen, Tagungen, Supervision und Coaching wird eine fortlaufende Weiterbildung des gesamten Personals sichergestellt.

Folgende Weiterbildungen fanden 2024 statt:

<b>WEITERBILDUNGEN - THEMEN</b>	<b>Mitarb.</b>	<b>Stunden insgesamt</b>
Supervision der Pflegekräfte mit Dr. Ilse Egger	26	182,00
Fußreflexzonenmassage	17	83,00
Lebensrettende Sofortmaßnahmen - Weisses Kreuz	25	96,00
Fahrsicherheitstraining Südt. Transportstrukturen AG	8	32,00
Berufsbezogene Kurse – Landesfachschule Sozialberufe	24	189,50
<b>SUMME</b>	<b>100</b>	<b>582,50</b>

Wertschätzung der Mitarbeiter, Mitarbeiterförderung und -entwicklung:

- Anwendung des Kollektivvertrages Handel mit wirtschaftlicher Betreuung in Anlehnung an das bereichsübergreifende Abkommen;
- Einzahlung in den Gesundheitsfond Sanipro für alle unbefristet angestellten Mitarbeiter;
- Einzahlung in den Zusatzrentenfond Laborfonds für alle Mitarbeiter bei Mitgliedschaft Laborfonds;
- Einhaltung aller Sicherheitsvorschriften zum Schutze der Mitarbeiter;
- Ankauf umfangreicher Arbeitsbekleidung wie Schürzen, Jacken, Gilets, Hosen, Arbeitsschuhe, T-Shirts;
- Zurverfügungstellung eines sicheren Fuhrparks;
- Berücksichtigung persönlicher Bedürfnisse betreffend die Arbeitszeit und -bedingungen in Absprache mit der Einsatzleitung und nach Möglichkeit im Hinblick auf die Bedürfnisse der Kunden;
- Weihnachtsfeier mit Ehrungen für langjährige Mitarbeiter.

### Ehrungen 2024:

2024 fanden folgende Ehrungen im Rahmen der Weihnachtsfeier statt:  
2 Mitarbeiterinnen 25 Dienstjahre bei der FSD;

### Dienstleitung

Anja Stuefer ist seit 18.03.2020 die Dienstleiterin der FSD.

Die Schwerpunkte ihrer Tätigkeit in der FSD sind:

- abteilungsübergreifende Leitung der Dienste;
- Personalführung;
- Sicherung inhaltlicher und organisatorischer Abläufe;
- Pflegen des einheitlichen Erscheinungsbildes;
- Verantwortung der zielorientierten u. qualitativen Leistungserbringung;
- Entwicklung und Umsetzung der programmatischen Vorhaben;
- Öffentlichkeitsarbeit.

### Verwaltung

- Erstellung der Abschlussrechnung und des Tätigkeitsberichts/der Sozialbilanz;
- Erstellung des Halbjahresberichts und Jahresberichts für die BZG BGA;
- monatliche Abrechnungen mit den Kunden, mit der BZG BGA u. mit der Stadtgemeinde Meran
- monatliche Abrechnung mit der Gemeinde Tscherms – Nachmittagsbetreuung für Grundschüler;
- Datenschutzmaßnahmen;
- Einkauf und Zahlungsverkehr;
- Beitragswesen betreffend Investitionen;
- Führung des Inventars;
- Instandhaltung, Einkauf und Verwaltung Betriebsmittel (Arbeitsmaterial, Bekleidung ecc.);
- Verwalten und Verwahren des Fuhrparks;
- Erstellung der Einheitlichen Einkommens- und Vermögenserhebungen für die Kunden (EEVE);
- Berechnung der Tariffeteiligung der Kunden im Sinne des Harmonisierungsdekrets;
- Berechnung der Tariffeteiligung der Kunden für die Seniorenmensa in Lana;
- Betreuung der Mitarbeiter bei der Datenerhebung;
- Datenerfassung und -verwaltung;
- Erstellung der Statistiken;
- Schriftverkehr und Abfassen von Protokollen;
- Betreuung der Genossenschaftsgremien und der Arbeitsgruppen;
- Betreuung des Projekts „Giamer zu Mittag“ am Deutschnonsberg;
- Betreuung des Projekts Nachmittagsbetreuung für Grundschüler in Tscherms;
- Enge Zusammenarbeit mit Lohnbüro, Steuerberatung sowie Buchhaltung.

### Freiwillige Sozialdienstleistende

Eine wertvolle Unterstützung in allen Bereichen erhielt die FSD von Doris Vettorelli, welche seit 27.01.2022 Freiwillige beim Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO ist.

Ihr gebührt ein großes Dankeschön.

### Sicherheit am Arbeitsplatz

Für die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft stand die sichere und geschützte Arbeitsweise der Mitarbeiter immer im Vordergrund. Gemeinsam mit dem Arbeitsschutzbeauftragten Dr. Ing. Felix Graber und dem Arbeitsmediziner Dr. Alfredo Leonzio von TeamPrevent GmbH wurden die Maßnahmen festgeschrieben und deren Einhaltung überprüft.

## 6. Fuhrpark

Die Führung der Sozialgenossenschaft legt großen Wert auf einen optimalen, gut gewarteten Fuhrpark. Dies bedeutet Sicherheit für die Mitarbeiter, welche täglich bei jedem Wetter viele Kilometer im Auto zurücklegen.

Jahr	Zurückgelegt km	Anzahl Dienstautos am 31.12.
2024	182.637	26
2023	164.447	24
2022	156.223	24
2021	158.671	24

Ein großes Augenmerk galt der Instandhaltung und regelmäßigen Reinigung der Dienstautos.

Drei Dienstautos der FSD werden dem Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienste EO für ihre Einsätze bei Essen auf Rädern und Begleitdienste zur Verfügung gestellt (Einsatzgebiete: Laurein/Proveis, Ulten, Lana und umliegende Gemeinden).

Der Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienste EO stellt hingegen 3 Dienstautos der FSD für die Zustellung der Essen in Tisens, in Lana und seit 2023 in St. Pankraz zur Verfügung. Somit werden die Ressourcen gegenseitig gut genutzt.

Seit 01.01.2019 ist die Versicherungsgesellschaft ITAS, Agentur in Lana, Sponsor für die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft. Das Logo von Itas auf den Dienstautos macht diese finanzielle Unterstützung sichtbar.

## 7. Dienste der FSD

Die Dienste der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft im Sprengelgebiet Lana sind:

- Hauspflege:
  - Qualifizierte Hauspflege;
  - Einfache Hauspflege;
  - Essen auf Rädern mit Zustellung;
  - Essen auf Rädern ohne Zustellung;
  - Leistungen in den Tagesstätten.
- Präventionsmaßnahmen für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigung:
  - präventive Fußpflege;
  - Gedächtnistraining, Gymnastik u. Tanz, sowie Wassergymnastik;
  - Kur- und Ferienaufenthalte.
- Prävention und Freiwillige - gemeinsame Organisation u. Durchführung:
  - Wandern und Kultur – Angebot für Senioren
- Mittagstisch am Deutschnonsberg:
  - „Giamer zu Mittoq“ für Senioren gemeindeübergreifend am Deutschnonsberg;
- Nachmittagsbetreuung für Grundschüler in Tschermers:  
Führung des Dienstes für das Schuljahr 2023-2024 sowie 2024-2025 im Auftrag der Gemeinde Tschermers.

## 8. Öffentlichkeitsarbeit

Die FSD ist bestrebt, die Öffentlichkeit über Dienste, Leistungsangebote und Neuerungen regelmäßig zu informieren.

Für die Verbreitung der Informationen nutzt die FSD die eigene Homepage [www.fsd-lana.it](http://www.fsd-lana.it) und die Gemeindeblätter der 10 Gemeinden des Sprengelgebiets.

Zudem liegen die Info-Faltblätter an mehreren Stellen (Arzt-Ambulatorien, Tagesstätten, Gemeindeämter usw.) der 10 Gemeinden auf. Die Tätigkeiten der Abteilung Prävention werden auch auf den Info-Säulen der Gemeinde Lana bekanntgegeben.

Die neue Internetseite, erstellt von der Firma Innovation GmbH konnte Anfang 2024 online gestellt werden.

Zu bestimmten Anlässen werden in allen Gemeindeblättern, in den Tageszeitungen und auch in den Wochenzeitschriften Berichte veröffentlicht.

## **II. HAUSPFLEGE SPRENGEL LANA**

### **1. Konvention der Bietergemeinschaft Caritas und FSD mit der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt**

Die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft führt im Auftrag der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt (**kurz BZG BGA**) den Dienst „Hauspflege für Senioren, Minderjährige und deren Familien, Erwachsene in sozialen Schwierigkeiten, Menschen mit Behinderung, Sucht- bzw. psychischen Problemen“ im Sozialsprengel Lana aus.

Die Konvention mit der BZG BGA in Bietergemeinschaft mit der Caritas hat die Dauer vom 01.01.2023 bis 31.12.2025 mit möglicher Verlängerung bis 31.12.2027.

Die interne Aufteilung des Einzugsgebiets der BZG BGA gestaltet sich wie folgt:

- Die FSD verrichtet die Hauspflege im Sprengelgebiet von Lana.
- Die Caritas verrichtet die Hauspflege in den Sprengeln von Naturns, Passeier und Meran Umgebung.

<b>Betreutenart aller Kunden 2024 (Hauspflege, Tagesstätten, Essen auf Rädern)</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>insgesamt</b>
Abhängigkeitserkrankungen (Sucht)	1	0	1
Akute Krankheit	35	14	49
Behinderung (körperlich od. kognitiv)	17	20	37
Chronische od. degenerative Krankheiten	231	126	357
keine körperliche od. psychische Einschränkung (Familienhilfe, Prävention)	2	3	5
Krankheit im Endstadium	7	3	10
Psychische Krankheit	8	6	14
Senioren 65+	14	9	23
Senioren 65+ ohne besondere Pathologien	1	0	1
<b>Insgesamt</b>	<b>316</b>	<b>181</b>	<b>497</b>

## Erbrachte Leistungen und Einnahmen 2024 im Sprengelgebiet von Lana:

Leistungen 2024	Preis Std./Einh.	Stunden bzw. Anzahl	Einnahmen Betreute	Restfinanzierung BZG BGA	insgesamt
<b>Pflegeleistungen</b>					
qualifizierte Hauspflege	61,36 €	18.953,83	272.458,11 €	890.548,90 €	1.163.007,01 €
einfache Hauspflege	35,20 €	276,09	5.090,43 €	4.627,94 €	9.718,37 €
<b>SUMME PFLEGELEISTUNGEN</b>		<b>19.229,92</b>	<b>277.548,54 €</b>	<b>895.176,84 €</b>	<b>1.172.725,38 €</b>

<b>Essen auf Rädern</b>					
volles Menü mit Zustellung	13,17 €	19.640,00	201.497,00 €	57.161,80 €	258.658,80 €
<b>SUMME ESSEN AUF RÄDERN</b>		<b>19.640,00</b>	<b>201.497,00 €</b>	<b>57.161,80 €</b>	<b>258.658,80 €</b>

<b>Leistungen in den Tagesstätten</b>					
Tagesstätten	52,30 €	579,42	9.887,56 €	20.416,11 €	30.303,67 €
<b>SUMME TAGESSTÄTTEN</b>		<b>579,42</b>	<b>9.887,56 €</b>	<b>20.416,11 €</b>	<b>30.303,67 €</b>

<b>GESAMTSUMME</b>			<b>488.933,10 €</b>	<b>972.754,74 €</b>	<b>1.461.687,84 €</b>
--------------------	--	--	---------------------	---------------------	-----------------------

Zahlungen 2024			33,45 %	66,55 %	100 %
Zahlungen 2023			34,88 %	65,12 %	100 %

Rahmen der Konvention von der BZG BGA vorgegeben für 2024 1.353.109,20 €

Erhöhung des festgelegten Ausmaßes und finanziellen Rahmens laut Schreiben der BZG BGA vom 07.10.2024 1.504.716,96 €

## 2. Hauspflege

Im Jahr 2024 wurden 323 Personen betreut.

Insgesamt wurden dabei 19.229,92 Stunden an Betreuung zu Hause geleistet (17.521,21 Stunden 2023).

Die Daten der Hauspflege werden mit dem digitalen Datenerfassungssystem „Senso mobil“ über das Smartphone erfasst und gesendet. Diese bewährte Art der direkten Datenübertragung der Tourenplanung der Mitarbeiter und der Aufzeichnung von Pflegeleistungen stellt eine große Zeitersparnis dar. Die Betreuung dieses landesweiten Systems hat die Informatik AG inne.

Im Rahmen der Pflegeeinstufung können in Bedarfsfällen vom Einstufungsteam Dienstgutscheine verordnet werden. Diese verordneten Betreuungsstunden muss der zuständige Hauspflegedienst erbringen.

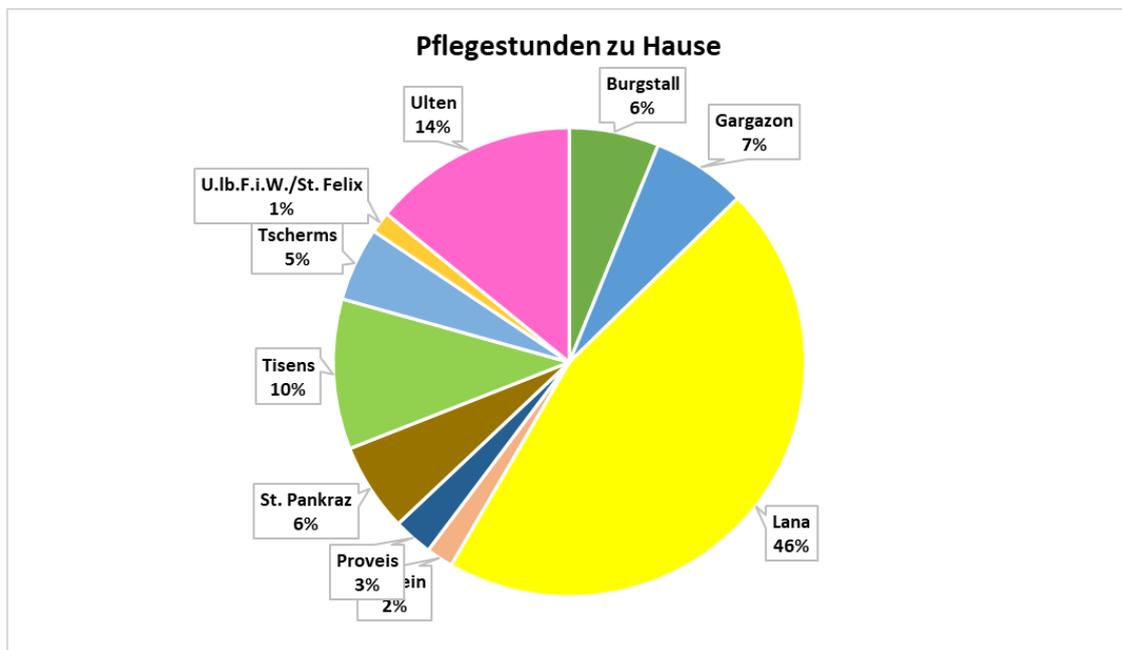
2024 wurden insgesamt von der FSD 2.232 Std. qualifizierte und einfache Betreuungsstunden mittels Dienstgutscheine im Rahmen der Pflegesicherung erbracht.

Diese Pflegegutscheine hatten einen Wert von 32.668,08 Euro und wurden von der BZG BGA eingelöst.

Erbrachte Dienstgutscheine 2024	2.232 Stunden	42.920,85 Euro
Erbrachte Dienstgutscheine 2023	1.864 Stunden	32.668,08 Euro
Erbrachte Dienstgutscheine 2022	1.355 Stunden	19.740,18 Euro
Erbrachte Dienstgutscheine 2021	1.522 Stunden	21.552,59 Euro
Erbrachte Dienstgutscheine 2020	2.139 Stunden	33.686,67 Euro

## Hauspflege (ohne Leistungen in den Tagesstätten) im Sozialsprengel Lana:

Hauspflege (ohne Tagesstätten) im Sozialsprengel Lana:			
Gemeinde	Leistungen Stunden	Leistungen Prozent	Kunden
Burgstall	1.181,85	6%	22
Gargazon	1.251,18	7%	21
Lana	8.787,72	46%	139
Laurein	354,83	2%	2
Proveis	520,96	3%	6
St. Pankraz	1.171,90	6%	25
Tisens	1.991,66	10%	29
Tscherms	980,85	5%	27
U.Ib.F.i.W./St. Felix	279,25	1%	7
Ulten	2.709,72	14%	45
<b>insgesamt</b>	<b>19.229,92</b>	<b>100%</b>	<b>323</b>



## Hauspflege (ohne Tagesstätten) im Sozialsprengel Lana

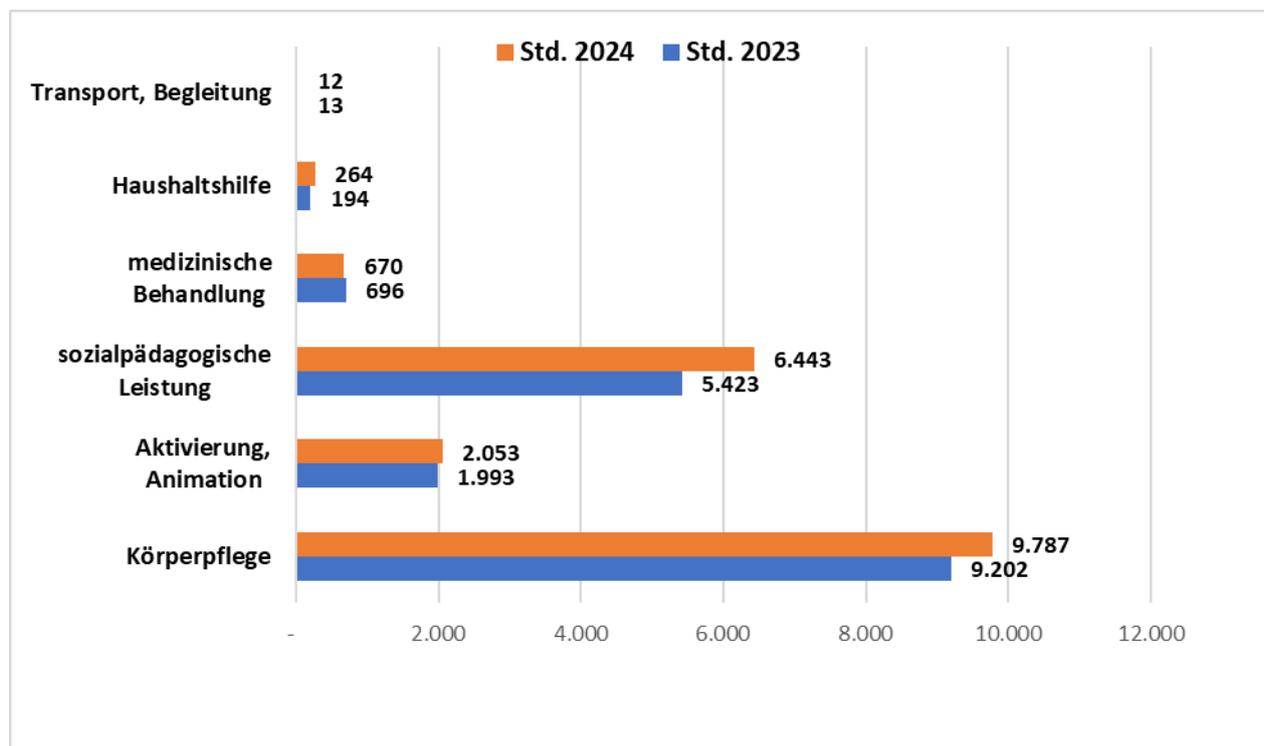
Leistungen	Std. 2023	Std. 2024
Körperpflege	9.202	9.787
Aktivierung, Animation	1.993	2.053
sozialpädagogische Leistung	5.423	6.443
medizinische Behandlung	696	670
Qualifizierte Betreuung u. Pflege	17.314	18.953
Haushaltshilfe	194	264
Transport, Begleitung	13	12
Einfache Betreuungsleistg.	207	276

**SUMME**

**17.521**

**19.229**

## Hauspflege im Sozialsprengel Lana – Gegenüberstellung Stunden 2023 und 2024:



## Entlassene Betreute nach Entlassungsgrund – Vergleich 2019 bis 2024:

Jahr	insges.	Betreuung durch Familie o. Andere	Aufnahme Stationäre Einrichtung	Tod	Umzug	unbekannter Grund	Verzicht	Wiedererlangung Selbständigkeit
2024	<b>75</b>	8	19	36	1	0	6	5
2023	<b>75</b>	10	19	34	3	0	5	4
2022	<b>61</b>	0	16	43	0	0	1	1
2021	<b>93</b>	7	26	37	0	2	6	15
2020	<b>89</b>	12	14	44	3	2	5	9
2019	<b>60</b>	6	16	24	0	6	0	8

Die Hauspflege wird täglich 12 Stunden an sechs Wochentagen gewährleistet; bei Notwendigkeit auch an Sonn- und Feiertagen.

### **Bezugspflege:**

Für jeden Betreuten wird eine Pflegefachkraft als Bezugspfleger festgelegt, welche Ansprechpartner für Angehörige ist, Betreuungskonzepte vorschlägt, die Dokumentation ausführt und gemeinsam mit dem Arbeiterteam eine optimale Pflegequalität ermöglicht.

### Schwierigkeiten in der Leistungserbringung (Art. 4, Punkt e des Lastenhefts):

Der Hauspflagedienst hat starke Schwankungen bei der Nachfrage von Seiten der Betreuten bedingt durch Todesfälle, Heimunterbringungen, plötzlicher Krankenhausaufenthalt, Betreuung durch „badante“ zu verzeichnen. Andererseits ist die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft an das ausgeschriebene Leistungskontingent gebunden. Auf Anfrage bedingt durch eine erhöhte Nachfrage in der Hauspflege bzw. bei den Essen auf Rädern und zum Wohle der Betreuten wurde das Kontingent von Seiten der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt dankenswerter Weise erhöht.

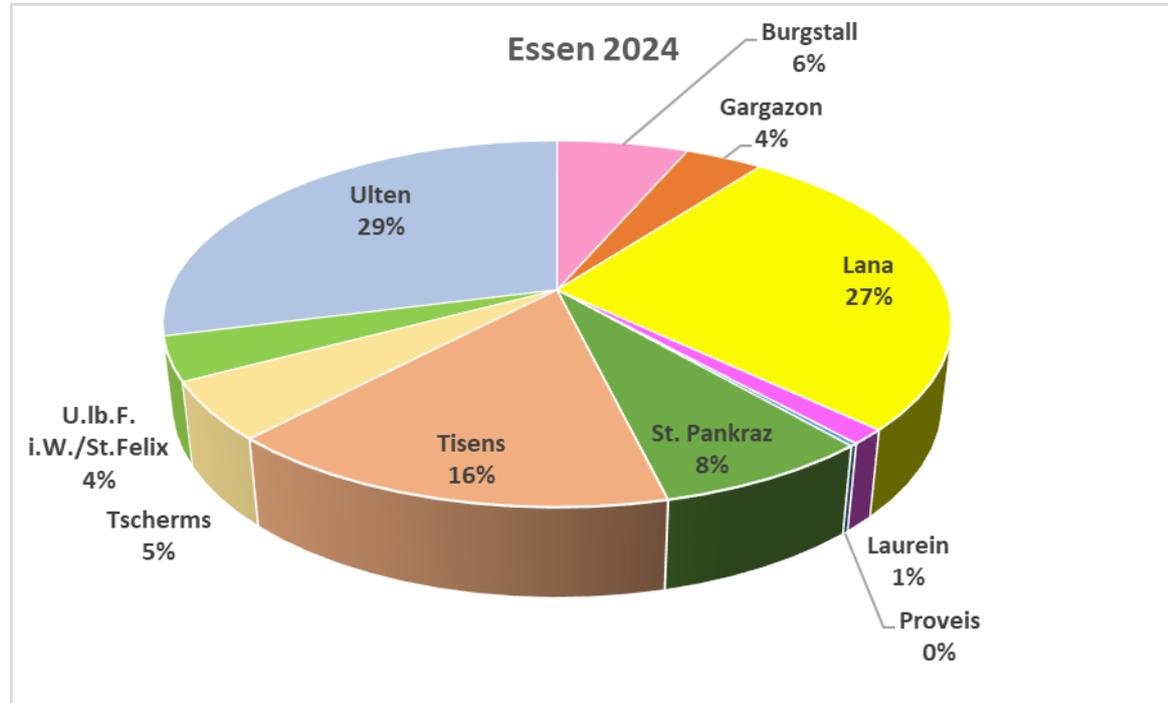
Die Schwierigkeit neue MitarbeiterInnen in der Pflege zu engagieren, besteht weiterhin.

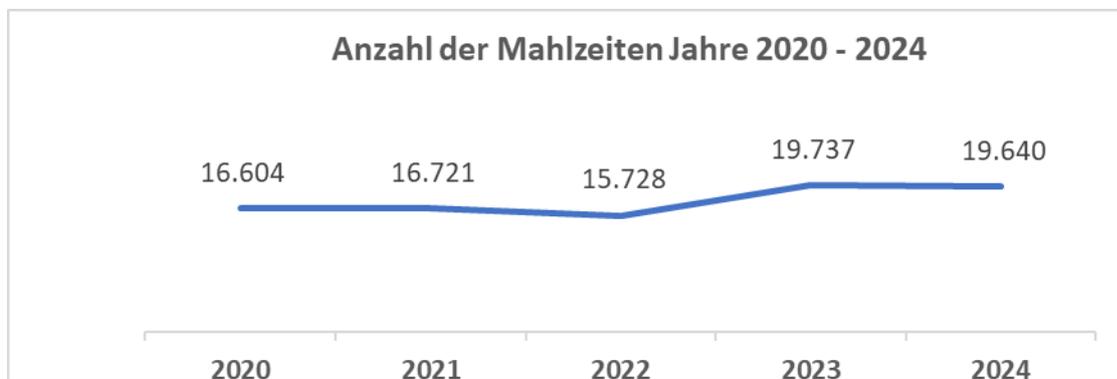
### 3. Essen auf Rädern

Im Jahr 2024 betrug die Anzahl der Essen 19.640.

Die Mahlzeiten wurden 2024 von folgenden Lieferanten bezogen:	
Lanz Wilfried, Lana	Burgstall, Gargazon, Lana und Tschermms
Restaurant La vecchia segheria, Rumo	Laurein, Proveis
Altenheim St. Pankraz	St. Pankraz
Konsortium Alters- u. Pflegeheim „St. Michael“	Tisens
Altenheim St. Walburg, Ulten	Ulten
Gasthof Pfitscher, U.Ib.Frau i.W./St. Felix	U. Ib. Frau i.W./St. Felix

Gemeinde	Essen 2024	Essen 2023	Betreute 2024	Betreute 2023
Burgstall	1.262	2.016	9	10
Gargazon	750	485	7	7
Lana	5.282	5.123	44	53
Laurein	258	256	1	1
Proveis	51	-	2	0
St. Pankraz	1.477	1.865	8	10
Tisens	3.100	3.252	19	16
Tschermms	1.004	1.362	11	15
U.Ib.F. i.W./St.Felix	758	1.414	5	7
Ulten	5.698	3.964	32	28
<b>SUMME</b>	<b>19.640</b>	<b>19.737</b>	<b>138</b>	<b>147</b>





#### 4. Leistungen in den Tagesstätten

Die Leistungen umfassen je nach Ausstattung der Tagesstätte Fußpflege, Bad/Dusche mit Betreuung, Haarwäsche und Wäschereinigung und werden unter Berücksichtigung der Zugangskriterien lt. Beschluss LR Nr. 798 vom 29.Mai 2012 erbracht.

In den Tagesstätten wird auch die Wäscheversorgung für die Betreuungen zu Hause erledigt. Außerdem werden die Pflegebäder in den Tagesstätten vorwiegend für die Badehilfe von den Kunden der Pflege zu Hause genutzt. Diese Leistungen werden in der Statistik der Hauspflege erfasst.

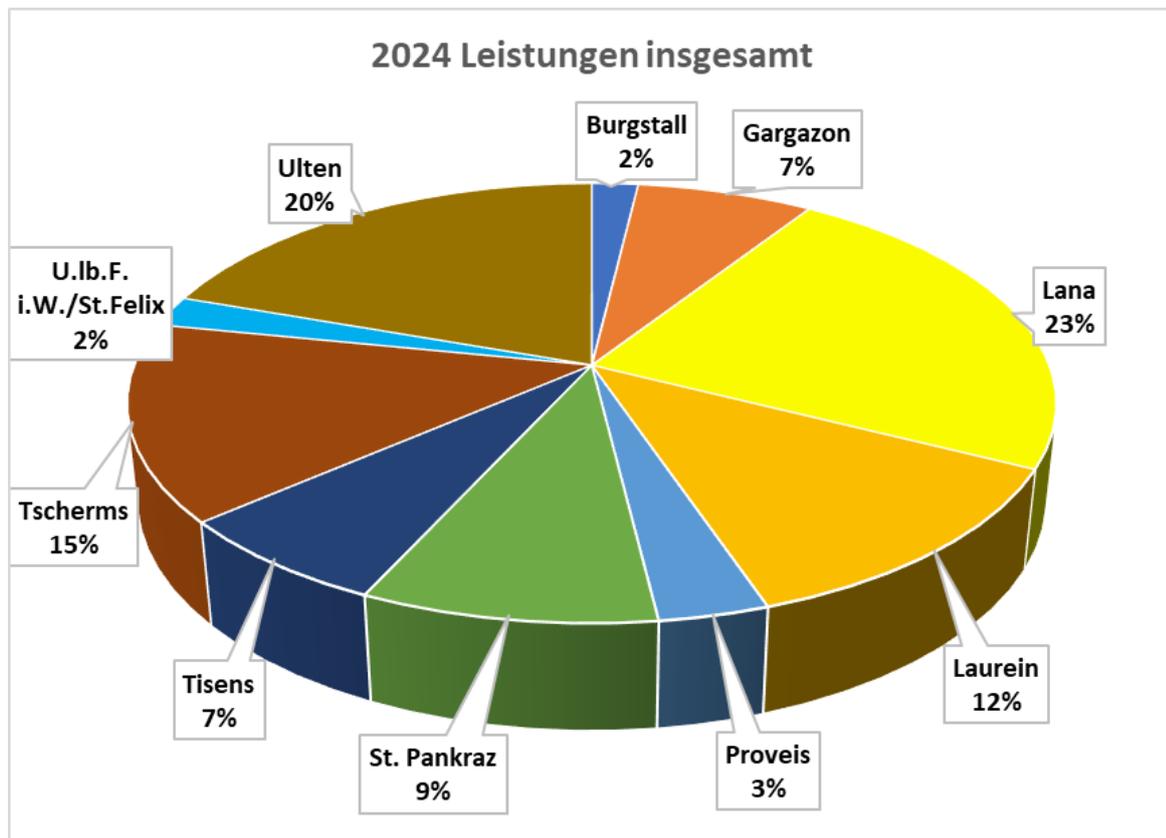
In 9 von 10 Gemeinden werden der FSD die Räumlichkeiten für die Dienstleistungsangebote der Tagesstätten zur Verfügung gestellt. In Burgstall steht der FSD keine Räumlichkeit zur Verfügung und die Kunden nehmen die Dienstleistungen in Lana in Anspruch. Alle Räumlichkeiten werden kostenlos von den Gemeinden der FSD überlassen.

Leistungen in den Tagesstätten in Stunden ausgedrückt:

Aufenthalts- gemeinde der Kunden	Fußpflege	Bad/Dusche mit Betreuung	Wäsche	2024 Leistungen insgesamt	2023 Leistungen insgesamt
Burgstall	11,00			11,00	11,00
Gargazon	42,00			42,00	68,00
Lana	108,00	27,00		135,00	272,00
Laurein	18,00	53,50		71,50	63,50
Proveis	19,00			19,00	14,00
St. Pankraz	51,00			51,00	60,00
Tisens	35,00	4,25		39,25	44,00
Tscherms	30,00	54,00		84,00	145,00
U.lb.F. i.W./St.Felix	13,00			13,00	13,00
Ulten	39,00	73,42	1,25	113,67	117,25
<b>SUMME</b>	<b>366,00</b>	<b>212,17</b>	<b>1,25</b>	<b>579,42</b>	<b>807,75</b>

2024 wurden aufgrund des niedrigeren Kontingents, welches von der BZG BGA mit dem neuen Vertrag ab 01.01.2023 vorgegeben wurde, weniger Leistungen in den Tagesstätten erbracht.

Leistungen in den Tagesstätten aufgeteilt nach Gemeinden:



## 5. Pflegepersonal zum 31.12.2024

Die 25 Mitarbeiter (ohne Mitarbeiterin in Vollzeit in der Stadtgemeinde Meran und Mitarbeiterin in Mutterschaft) in der Pflege entsprechen 17,79 Vollzeitäquivalente. Dabei wurden die effektiven Arbeitszeiten berücksichtigt.

Im Jahre 2024 haben 2 Praktikanten der Fachschule für Soziales „Hannah Arendt“ insgesamt 330 Stunden Praktikum geleistet. Sie wurden je nach Ausbildung von unseren Mitarbeitern in den verschiedenen Zonen betreut, um ihnen einen flächendeckenden Einblick in den Dienst zu ermöglichen.

Die FSD legt großen Wert auf qualifizierte Mitarbeiter und fördert diese durch entsprechende Weiterbildung. Zu den extern angebotenen Fortbildungen werden jährlich interne Pflichtfortbildungen organisiert. Dadurch wird das Team gestärkt und die Motivation und Zusammenarbeit gefördert.

Regelmäßige Teamsitzungen, Fallbesprechungen und Fallbegleitung in Zusammenarbeit mit dem Fachpersonal des Sozialsprengels sowie Mitarbeitergespräche sind für die Mitarbeiter Stütze und Entlastung.

### Einsatzleitung Hauspflege

Gertrude Steckholzer arbeitet 30 Stunden in der Woche als Einsatzleiterin. Ihr steht Anja Greif, Sozialbetreuerin, zur Seite.

Schwerpunktmäßig umfassen die Aufgaben der Einsatzleitung die folgenden Bereiche:

- Information u. Beratung für Betroffene, Angehörige, Kunden;
- Erstgespräch mit Kunden und Einschätzung der Bedarfssituation;
- Erstellung des Pflege- und Betreuungsplanes;
- Einsatzplanung, Koordinierung und Begleitung des Pflegepersonals;
- Einteilung des Fuhrparks;
- Einberufung und Leitung der Dienstbesprechungen u. Teamsitzungen;
- Überprüfung der Wirksamkeit Pflegeprogramme/Leistungen;
- Zusammenarbeit mit den Diensten des Gesundheits- Sozialsprengels u.a. privaten und öffentlichen Organisationen/Einrichtungen;
- Zusammenarbeit und bei Bedarf Teilnahme an den Sitzungen mit den sozialpädagogischen Mitarbeitern im Erwachsenenbereich;
- Zusammenarbeit mit der Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote;
- Zusammenarbeit und Sitzungen mit dem Einstufungsteam;
- Überprüfung der Leistungserfassung des Pflegepersonals.

Die Einsatzleitung steht wöchentlich 20 Stunden im Rahmen der Öffnungszeiten des Sozialsprengels für die Kunden zur Verfügung. Termine außerhalb der Öffnungszeiten können mit der Einsatzleitung vereinbart werden.

## 6. Akkreditierung als Qualitätsnachweis

Am 12.02.2024 wurde das neue Bewilligungsdekret Nr. 1898/2024 seitens der Landesverwaltung für die Führung des Hauspflegedienstes im Sozialsprengel Lana durch die Bietergemeinschaft Caritas Bozen-Brixen und Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft ausgestellt und hat eine Dauer vom 12.02.2024 bis 31.12.2028.

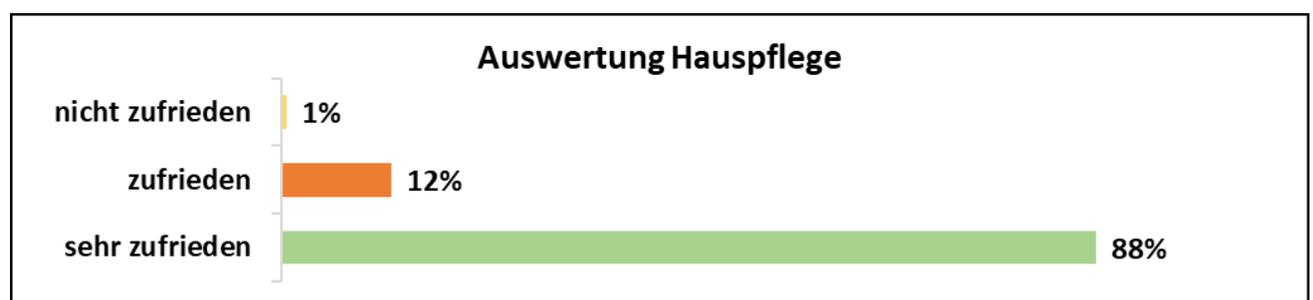
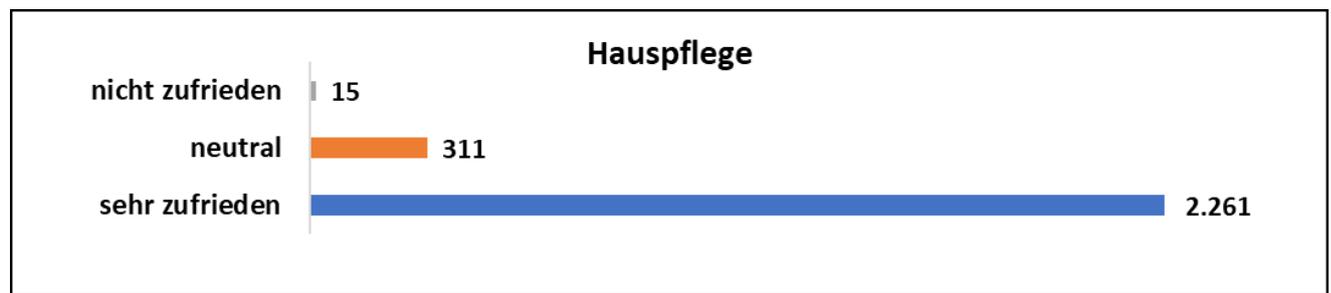
## 7. Kundenbefragung 2024

Die Kunden der Hauspflege Sprengelgebiet Lana wurden wie 2023 auch 2024 über die Zufriedenheit mit den Diensten der FSD befragt.

Kundenbefragung Pflege:

Pflege	verteilte/verschickte Fragebögen	277
Pflege	erhaltene ausgefüllte Fragebögen	115

Die Befragung erfolgte anonym mit Fragebögen und ergab folgendes Ergebnis:

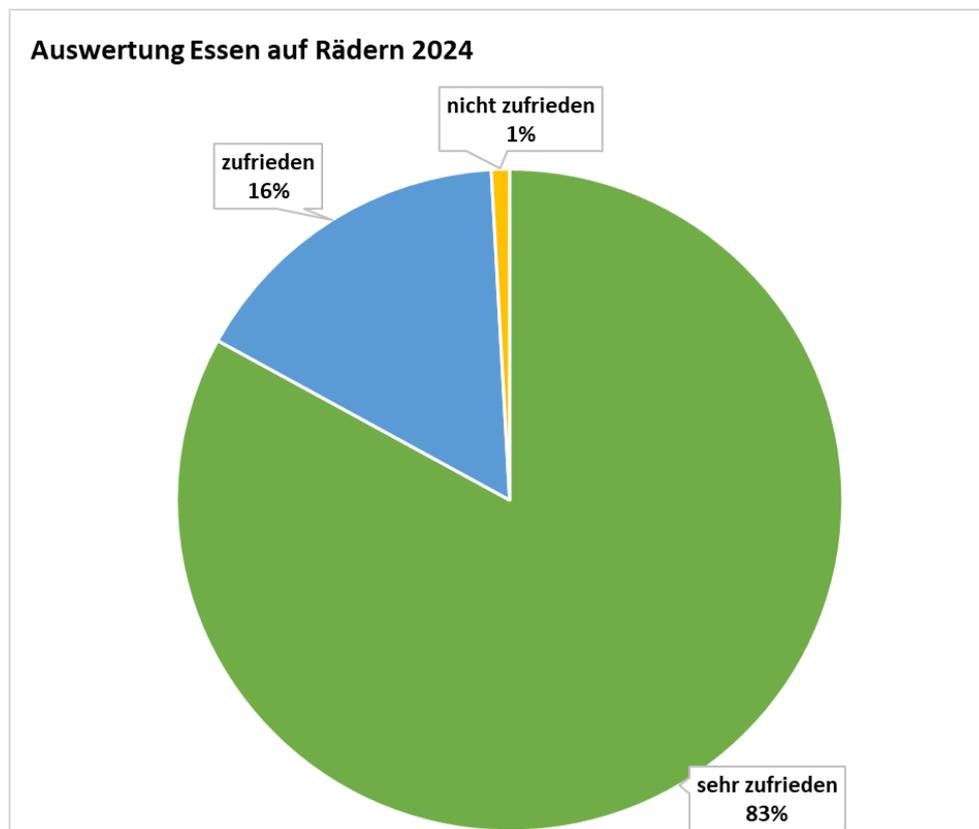


## Kundenbefragung Essen auf Rädern:

Hierfür wurden 8 Fragen in 6 Einsatzgebiete ausgewertet.

erhaltene Fragebögen insgesamt **58**  
verteilte/verschickte Fragebögen **118**

<b>Essen auf Rädern</b>	<b>sehr zufrieden</b>	<b>zufrieden</b>	<b>nicht zufrieden</b>	
<b>Prozent</b>	<b>83%</b>	<b>16%</b>	<b>1%</b>	<b>100%</b>
<b>Antworten</b>	<b>376</b>	<b>73</b>	<b>4</b>	<b>453</b>



Die FSD dankt allen Beteiligten für die Mitarbeit bei der Kundenbefragung.

### ***III. HAUSPFLEGE STADTGEMEINDE MERAN***

#### **1. Konvention der Bietergemeinschaft Caritas und FSD mit der Stadtgemeinde Meran**

Die Stadtgemeinde und die Bietergemeinschaft Caritas und FSD haben den Vertrag für weitere 3 Jahre vom 01.02.2023 bis 31.01.2026 mit Anpassung der Preise an die ISTAT-Erhöhung verlängert.

Gültigkeit der Konvention: 01.02.2020 – 31.01.2023  
Verlängerung der Konvention: 01.02.2023 - 31.01.2026

10% der Einnahmen bezahlt die FSD an die Caritas als federführende Organisation für die Verwaltungs- und Koordinierungstätigkeit.

## 2. Leistung und Personal

Aufgrund Personalschwierigkeiten konnten im Jahr 2024 fünf Monate keine Leistungen im Stadtgebiet von Meran erbracht werden.

Stadtgemeinde Meran	2024	2023
Qualifizierte Hauspflegestunden	286,61	657,99
Preis pro Stunde Januar	56,04 €	51,14 €
Preis pro Stunde ab Februar	56,49 €	56,04 €
Einnahmen insgesamt	16.190,59 €	36.322,86 €

## 3. Akkreditierung als Qualitätsnachweis

Die Caritas u. Familien- und Seniorendienste wurden für die Hauspflege im Stadtgebiet von Meran, Träger Gemeinde Meran, mit Dekret Nr. 18525 vom 05.10.2017 bis 05.10.2022 akkreditiert.

Die Akkreditierung wurde wie folgt verlängert:

Dekret Nr. 8551/2024 mit Gültigkeit vom 28.05.2024 bis zum 28.05.2029.

## IV. MITTAGSTISCH AM DEUTSCHNONSBERG

### „Giamer zu Mittag“ – Mittagstisch für Senioren am Deutschnonsberg

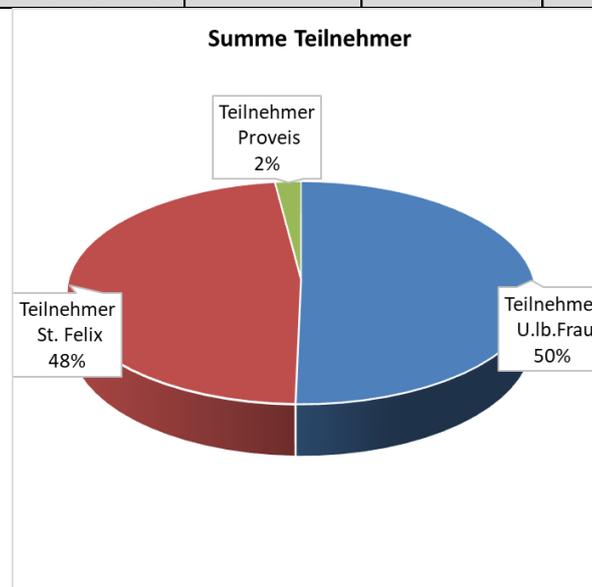
Im Jahr 2024 fanden 10 Treffen statt, davon 6 Treffen von Januar bis Juni 2024 und 4 Treffen von September bis Dezember 2024. Durchschnittlich nahmen pro Treffen 15 Senioren statt und insgesamt waren es 149 Senioren vom Deutschnonsberg.

Die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft organisiert und führt den Mittagstisch für Senioren in enger Zusammenarbeit mit dem Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO durch.

Ziel des Projektes ist es, die sozialen Kontakte der älteren Generation am Deutschnonsberg durch das Zusammentreffen am Mittagstisch zu fördern.

Die Familien- und Seniorendienste dankt der Bezirksgemeinschaft und dem Sprengelrat Lana für den mit Beschluss Nr. 155 vom 20.06.2024 gewährten Beitrag für das Projekt 2024 in der Höhe von 2.250 Euro und den Senioren am Deutschnonsberg für die Spenden vor Ort.

	Teilnehmer U.Ib.Frau	Teilnehmer St. Felix	Teilnehmer Proveis
<b>Summe Teilnehmer</b>	<b>75</b>	<b>71</b>	<b>3</b>



# V. PRÄVENTION

## 1. Abteilung Prävention

Die FSD bietet ergänzend zu den Leistungen der Hauspflege gesundheitsfördernde Initiativen für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigung an. Die Rückmeldungen der Teilnehmer bestätigen uns immer wieder den sozialen Wert von Austausch und Geselligkeit sowie die Motivation am Erhalt der sozialen Kontakte durch die verschiedenen Angebote.

Die Organisation und Koordinierung sowie die Begleitung der freien Mitarbeiter dieser präventiven Tätigkeiten wird seit April 2019 von Angelika Hofer ausgeführt.

## 2. Leistungen

### **a) Seniorengymnastik, -tanz und Wassergymnastik:**

Folgende Kurse für Senioren fanden 2024 statt:

<b>Kurse Frühjahr 2024</b>	<b>Einheiten</b>	<b>Teiln.</b>	<b>Ort</b>
Rhythmisch in den Frühling für Junggebliebene - 1,5 Std. mit Hillebrand Margareth	10	11	Gargazon
Gesundheitsgymnastik – 1 Std. mit Sartori Paola	8	11	Gargazon
Gesundheitsgymnastik im Sitzen – 0,75 Std. mit Sartori Paola	8	11	Gargazon
Gesundheitsgymnastik – 1/2 Std. mit Sartori Paola - im Rahmen Seniorentreff	2	20	Gargazon
Seniorengymnastik- 1 Std. mit Nagy Agnes	12	14	Lana
Gedächtnistraining - 1 Std. mit Schaffler Maria Josefa	10	9	Lana
NEU: Pilates 60+ - 1 Std. mit Nagy Agnes	8	7	Lana
Gesundheitsgymnastik im Freien – 1 Std. mit Nagy Agnes	4	11	Lana
Seniorengymnastik – 1 Std. mit Nagy Agnes	10	17	Lana/Völlan
Wassergymnastik für Menschen mit Beeinträchtigung - 1 Std. mit Unterhofer Gertrude	9	6	Lana/Pastor Angelicus
Denken und Bewegen - 1 Std. mit Breitenberger Barbara	10	14	Proveis
Denken und Bewegen - 1 Std. mit Gruber Petra	10	13	St. Pankraz
Denken u. Bewegen - 1,5 Std. mit Braun Maria	10	11	Tisens
NEU: Denken und Bewegen - 1/2 Std. mit Nagy Agnes im Rahmen des Seniorentreffs	4	20	Tscherms
Rhythmisch in den Frühling für Junggebliebene - 1,5 Std. mit Hillebrand Margareth	10	16	Tscherms
Denken und Bewegen - 1 Std. mit Breitenberger Barbara	10	7	Ulten
Wassergymnastik - 1 Std. mit Breitenberger Lisa -2 Kurse	10	17	Ulten
Rhythmisch in den Frühling für Junggebliebene - 1,5 Std. mit Frei Ida Bernadetta	10	17	U.l.Frau i.W.

<b>Kurse Herbst 2024</b>	<b>Einheiten</b>	<b>Teiln.</b>	<b>Ort</b>
Rhythmisch in den Herbst für Junggebliebene – 1,5 Std. mit Hillebrand Margareth	9	14	Gargazon
Gesundheitsgymnastik – 1 Std. mit Sartori Paola	10	11	Gargazon
Seniorengymnastik im Sitzen – 0,75 Std. Sartori Paola	10	9	Gargazon
Gesundheitsgymnastik – 1/2 Std. mit Sartori Paola - im Rahmen Seniorentreff	3	20	Gargazon
NEU: Gesundheitsgymnastik und Tänze im Sitzen - 1 Std. mit Unterholzner Barbara	9	16	Lana
Seniorengymnastik – 1 Std. mit Nagy Agnes	10	25	Lana
Gedächtnistraining- 1 Std. mit Schaffler Maria Josefa	10	14	Lana
Seniorengymnastik – 1 Std. Nagy Agnes	10	12	Lana/Völlan
Wassergymnastik für Menschen mit Beeinträchtigung - 1 Std. mit Unterhofer Gertrude	10	5	Lana/Pastor Angelicus
NEU: Denken und Bewegen - 1 Std. mit Breitenberger Barbara	6	7	Laurein
Denken und Bewegen - 1 Std. mit Breitenberger Barbara	10	12	Proveis
Denken u. Bewegen - 1 Std. mit Gruber Petra	10	11	St. Pankraz
Denken und Bewegen - 1,5 Std. mit Braun Maria	7	14	Tisens
Denken und Bewegen - 1/2 Std. mit Nagy Agnes im Rahmen Seniorentreff	4	20	Tscherms
Rhythmisch in den Herbst für Junggebliebene – 1,5 Std. mit Hillebrand Margareth	10	14	Tscherms
Denken und Bewegen - 1 Std. mit Breitenberger Barbara	10	7	Ulten
Wassergymnastik - 2x 1 Std. mit Breitenberger Lisa	8	16	Ulten

## **b) Meerferien, Bergferien, Kuraufenthalt und Faschingsfest**

Ferienaufenthalt	Zeitraum	TeilnehmerInnen
Meerferien Viserba	19.05. - 29.05.2024	28
Meerferien Torre Pedrera	08.09. - 16.09.2024	46
Bergferien Mühlwald	12.07.- 20.07.2024	21
Kuraufenthalt Abano	09.11. - 16.11.2024	31

Das traditionelle „Faschingsfest!“ für die Ferienteilnehmer fand am 02.02.2024 statt. Diese Veranstaltung ist sehr beliebt. Die Senioren werden bei Speise, Trank, Tanz und Spiele dazu motiviert, an den Ferien gemeinsam wieder teilzunehmen.

## **c) Fußpflege**

Da die Leistung „Fußpflege“ im Rahmen der Konvention mit der BZG BGA und unter Berücksichtigung der Zugangskriterien lt. Beschluss LR Nr. 798 vom 29. Mai 2012 nur begrenzt angeboten werden kann, bietet die FSD über die Abteilung Prävention die Fußpflege zum Selbstkostenpreis für Senioren ab 65 Jahren an. Dies, weil die FSD von der Notwendigkeit dieser präventiven Maßnahme überzeugt ist und durch die starke Anfrage darin bestätigt wird.

Die FSD betont den sozialen Aspekt ohne Gewinnorientierung.

<b>Fußpflege</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Leistungen	716	396	222	181	313	1.036
Preis pro Stunde	35,00 €	35,00 €	33,00 €	33,00 €	33,00 €	32,00 €

2020 sind die Zahlen bedingt durch die Pandemie stark eingebrochen. Die darauffolgenden Jahre stieg die Anfrage wieder konstant.

## **d) Fest der Begegnung**

Das Fest der Begegnung in Lana fand am 11.05.2024 am Festplatz der Gaulschlucht in Lana statt. Es waren wieder zahlreiche Besucher mit dabei. Die Freiwillige und Mitarbeiterin der FSD Pixner Marlis hat mit den Besuchern Gymnastik im Sitzen durchgeführt.

## **3. Öffentlichkeitsarbeit**

Die Abteilung Prävention erstellt jährlich Informationsbroschüren und zwar jeweils für die Meer- und Bergferien, für den Kuraufenthalt, sowie für die Kurse, welche im Sprengelgebiet verteilt werden. Zudem ist die Abteilung Prävention auf der Internetseite der FSD präsent. In den Medien wurden mehrfach Berichte veröffentlicht. In den Pfarrblättern und Gemeindeblättern der einzelnen Gemeinden werden die Termine für die aktuellen Veranstaltungen bekannt gegeben.

# ***VI. NACHMITTAGSBETREUUNG FÜR SCHÜLER IN TSCHERMS***

## **1. Allgemeine Informationen**

Die Gemeinde Tschermers hat die Führung des Dienstes "Nachmittagsbetreuung für Grundschüler direkt an die FSD vergeben:

Beschluss Nr. 223 vom 28.08.2023 – Schuljahr 2023/2024

Beschluss Nr. 155 vom 10.06.2024 – Schuljahr 2024/2025

Die Betreuungen finden am Montag, Mittwoch und Donnerstag während der Schulperiode statt. Die Betreuungszeiten sind von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Die Anzahl der zu betreuenden Kindern ist an den jeweiligen Tagen unterschiedlich. Der Jugendraum in Tschermers wird hierfür von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Die Mahlzeiten werden von der Fa. Metzgerei Tribus in Lana geliefert und die Kosten werden von der FSD zuzüglich der Betreuungskosten in Rechnung gestellt.

## 2. Leistungen

Einnahmen 2024				
	Betreuungsst Sozialbetreuer	Betreuungsst. Freie MA	Essen Lanz	Rechnung an Gemeinde Tscherm's
Jan 24	1.317,87 €	120,00 €	258,00 €	1.695,87 €
Feb 24	650,80 €	120,00 €	234,00 €	1.004,80 €
Mrz 24	1.667,68 €	60,00 €	348,00 €	2.075,68 €
Apr 24	1.469,51 €	120,00 €	318,00 €	1.907,51 €
Mai 24	1.597,06 €	180,00 €	420,00 €	2.197,06 €
Jun 24	661,54 €	120,00 €	180,00 €	961,54 €
Sep 24	620,86 €	60,00 €	174,00 €	854,86 €
Okt 24	870,45 €	60,00 €	276,00 €	1.206,45 €
Nov 24	1.011,34 €	60,00 €	300,00 €	1.371,34 €
Dez 24	835,30 €	- €	216,00 €	1.051,30 €
	10.702,41 €	900,00 €	2.724,00 €	14.326,41 €

Dabei werden die Betreuer zusätzlich von Gufler Zita Kuprian, Freiwillige des Vereins "Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO" unterstützt.

## VII. FREIWILLIGENARBEIT

### 1. Allgemeine Information

Der Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO hat ab 01.01.2018 eine eigene Vereinbarung mit der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt. Diese Vereinbarung umfasst die ehrenamtlichen Tätigkeiten im gesamten Sprengelgebiet.

Der Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO unter Führung des Präsidenten Karl Tratter arbeitet eng mit der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft zusammen.

### 2. Leistungen in Zusammenarbeit mit der FSD

- Zustellung der Essen auf Rädern - 19.640 zugestellte Essen von insgesamt 19.640 Essen – 6.127 Stunden;
- Mittagstisch „Giamer zu Mittag“ in U.Ib.Frau i.W./St.Felix;
- Unterstützung beim Projekt Mittagsbetreuung Grundschüler in Tscherm's;
- Begleitung der Senioren in die Tagesstätten;
- Unterstützung beim Fuhrpark;
- „Wandern und Kultur“ - in Zusammenarbeit mit der Abteilung Prävention
- drei freiwillige Begleitpersonen bei drei verschiedenen Ferienaufenthalten 2024

### 3. Kosten

Für die in der Vereinbarung festgehaltenen Tätigkeiten übernimmt die BZG BGA die Kosten. Die Kosten für die ehrenamtlichen Leistungen, welche die FSD betreffen, werden anteilmäßig von der FSD getragen.

Die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft stellt weiterhin dem Verein die Mitarbeiterin in Teilzeit Claudia Egger für die Koordinierung der ehrenamtlichen Tätigkeiten des Vereins zur Verfügung. Auch diese Kosten werden anteilmäßig verrechnet.

Die Koordinatorin nimmt an Supervision und Coaching des Führungsteams der FSD teil.

## VIII. WANDERN UND KULTUR

### Wandern und Kultur

Die Abteilung Prävention der Familien- und Seniorendienste und der Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO haben im Rahmen der Tätigkeit „Wandern und Kultur“ 2024 folgende 6 Veranstaltungen organisiert und durchgeführt:

- Wanderung: Montan – Pinzon – Auer mit Besichtigung Kirche Hl. Stephanus
- Wanderung: Prader Fischerteiche
- Wanderung: St. Andrä – Plose
- Wanderung: Würzjoch - Fornellahütte
- Besichtigung: Tartscher Bühel – Besichtigung Aquaprad
- Wanderung: Erlebnisfahrt mit Oldtimer-Autos

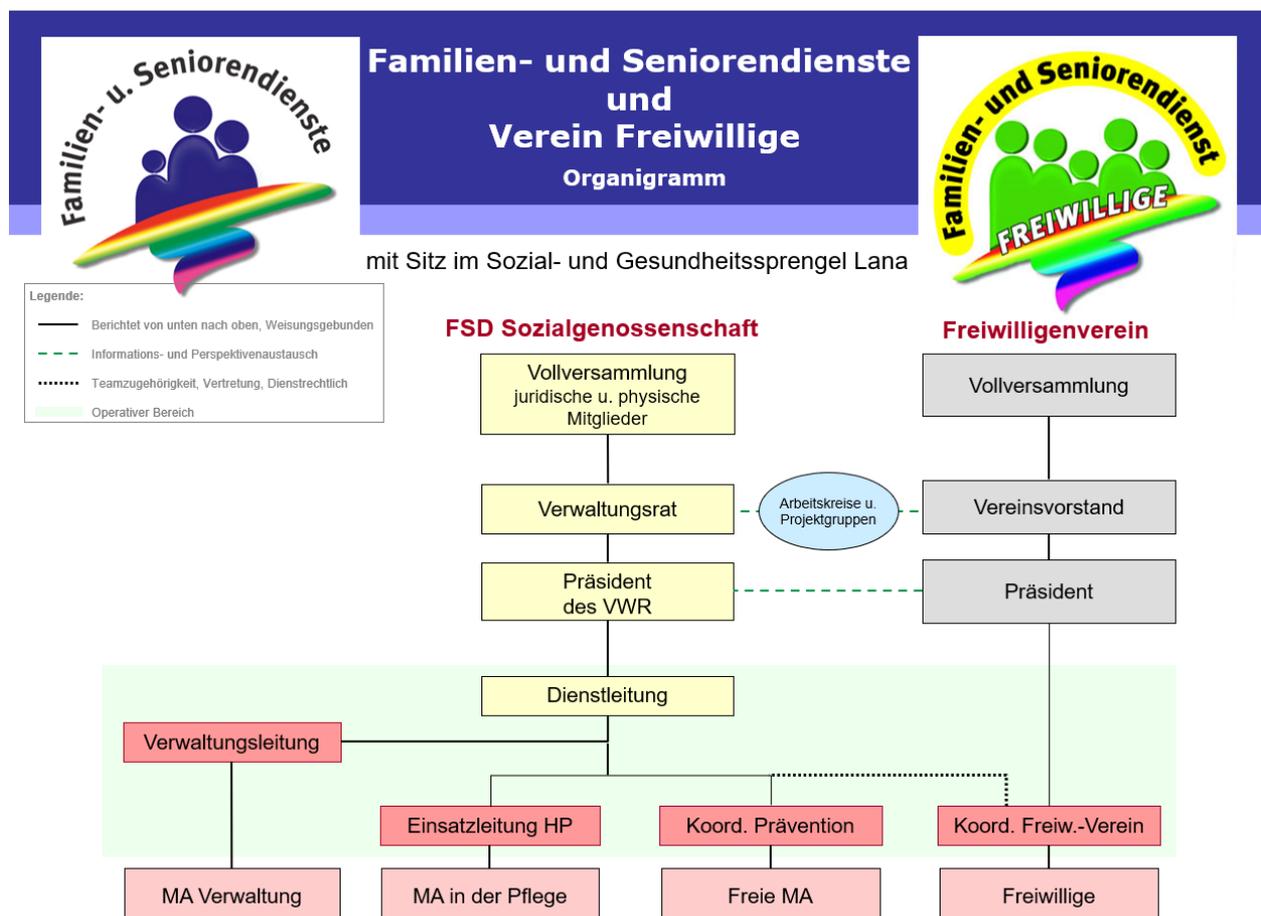
271 Senioren und Interessierte haben an diesen kulturellen Veranstaltungen und Wanderungen teilgenommen.

2024	TN 271	6 Veranstaltungen
2023	TN 265	7 Veranstaltungen
2022	TN 243	6 Veranstaltungen
2021	TN 200	5 Veranstaltungen
2020	TN 170	5 Veranstaltungen

Das Ziel dieses Projekts ist, Senioren die Möglichkeit zu bieten, an kulturellen Veranstaltungen und Wanderungen leichten bis mittleren Schwierigkeitsgrades teilzunehmen um Gesellschaft zu erleben, zu sozialisieren und aktiv zu bleiben.

## IX. GENOSSENSCHAFTSORGANE

### 1. Organigramm (Governance)



## 2. Allgemeine Information

### Mitglieder

Die Sozialgenossenschaft hat zum 31.12.2024 genau 35 Mitglieder, wobei auch die 10 Gemeinden des Sprengelgebietes Mitglieder in der FSD sind.

Im Jahr 2024 waren keine Ein- und Austritte zu verzeichnen.

Gemeinde	physische Personen	juridische Personen	Mitglieder insgesamt
Burgstall	-	1	1
Gargazon	1	1	2
Lana	12	1	13
Laurein	-	1	1
Proveis	-	1	1
St. Pankraz	2	1	3
Tisens	1	1	2
Tscherms	5	1	6
U.Ib.F.i.W./St.Felix	2	1	3
Ulten	2	1	3
<b>Insgesamt</b>	<b>25</b>	<b>10</b>	<b>35</b>

- ordentliche Mitglieder/Nutznieder: 21
- unterstützende Mitglieder: 10
- freiwillige Mitglieder: 4

### Physische Mitglieder am 31.12.2024:

11 Frauen und 14 Männer

### Alter der physischen Mitglieder zum 31.12.2024:

8 Mitglieder bis 60 Jahre alt

17 Mitglieder über 60 Jahre alt

### Nationalität der Mitglieder:

alle Mitglieder sind italienische Staatsbürger;

### Mitglieder - Schule/Studium:

Mittelschule: 15 Mitglieder

Oberschulabschluss: 8 Mitglieder

Universitätsabschluss: 2 Mitglieder

### Dauer der Mitgliedschaft (inkl. Gemeinden) zum 31.12.2024:

0 – 5 Jahre 3 Mitglieder

6 – 10 Jahre 3 Mitglied

11 – 20 Jahre 1 Mitglieder

Über 20 Jahre 28 Mitglieder

## 3. Vollversammlung der FSD

Am 16.05.2024 fand die ordentliche Vollversammlung in Präsenz der Mitglieder im Pfarrsaal von Tscherms statt.

## 4. Verwaltungsrat

Bei der Vollversammlung am 16.05.2024 wurde der Verwaltungsrat für die Dauer von drei Jahren gewählt.

Ganterer Peter Sebastian stellt sich nicht mehr der Wahl.

Ihm wird herzlich für seine langjährige Tätigkeit als Präsident-Stellvertreter, im Verwaltungsrat und im früheren Aufsichtsrat gedankt.

Ganterer Peter Sebastian bedankt sich für die Ehrungsurkunde.

Er hält einen kurzen Rückblick auf sein Leben, seine soziale Tätigkeit und sein langjähriges Wirken in der FSD.

Der Verwaltungsrat setzt sich seit 2024 in alphabetischer Reihenfolge wie folgt zusammen:

- Gufler Christoph, Lana
- Gufler Zita Kuprian, Tscherms
- Paris Angelika, St. Pankraz
- Tratter Karl, Lana
- Weiss Thomas, U.Ib.F.i.W.-St. Felix

Bei der konstituierenden Verwaltungsratssitzung am 13.06.2024 werden einstimmig Weiss Thomas zum Präsidenten und Gufler Zita zur Präsident-Stellvertreterin gewählt.

Der Verwaltungsrat hielt im Jahr 2024 insgesamt 5 Sitzungen ab.

Bruttovergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrates 1.200 Euro (ohne Präsident und Präsident Stellvertreter bzw. Stellvertreterin).

Bruttovergütung Präsident und Präsident Stellvertreter bzw. Stellvertreterin (erhalten kein Sitzungsgeld) insgesamt 24.924,00 Euro.

## **5. Präsident**

Der Präsident der Genossenschaft Thomas Weiss hielt wöchentlich Sprechstunden am Sitz der Genossenschaft ab.

## **6. Arbeitsgruppen**

Die verschiedenen Arbeitsgruppen setzten sich mit spezifischen Themen auseinander um den Verwaltungsrat zu unterstützen.

Die Arbeitsgruppe Prävention traf sich 2024 regelmäßig. Diese Arbeitsgruppe war sehr aktiv und hat vorbereitend für den Verwaltungsrat Strategiepapiere, Kostenberechnungen usw. für die Tätigkeiten der Abteilung Prävention erstellt.

## **7. Kooperationen (stakeholder)**

### **Interne stakeholder:**

Die FSD arbeitete mit folgenden Personen zusammen:

- Mitglieder
- Angestellte und Mitarbeiter,
- Freiwillige/Sozialdienstleistende Doris Vettorelli
- Freiwillige
- Praktikanten
- gelegentliche freie Mitarbeiter

### **Externe stakeholder:**

#### **Private Einrichtungen und Privatpersonen**

Die FSD arbeitete mit folgenden privaten Einrichtungen/Personen zusammen:

- Caritas (Bietergemeinschaft – Partner beider Konventionen);
- Betreute/Kunden, Angehörige, Familienmitglieder, Nachbarn;
- Coopbund (Genossenschaftsverband);
- Dachverband für Soziales und Gesundheit;

- andere Organisationen (Lebenshilfe, Elisabethverein, Hands, Vinzenzverein usw.)
- Sponsoren: Bank für Trentino-Südtirol sowie ITAS, Agentur in Lana

## **Öffentliche Körperschaften und Einrichtungen**

Die FSD arbeitete mit folgenden öffentlichen Einrichtungen zusammen:

- BZG BGA (Abt. Soziale Dienste, Einstufungsteam, Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote);
- Stadtgemeinde Meran;
- Landesverwaltung (Abt. Sozialwesen, Amt f. Senioren u. Sozialsprengel);
- Sprengelleiter, Sprengelteam (Sozialassistenten, Pädagogen, Erzieher, Referenten der finanziellen Sozialhilfe, Arbeitseingliederung);
- Gemeindeverwaltungen, Referenten f. Soziales der 10 Gemeinden des Sprengels;
- Sanitätsbetrieb, Ärzte, Psychiatrischer Dienst, Krankenhäuser, Sozialassistentin des Krankenhauses in Meran, Krankenpflegedienst;
- Seniorenwohnheime und andere stationäre Einrichtungen.

## ***X. INVESTITIONEN***

### **1. Investitionen und Finanzierungsmodus**

2024 wurden folgende Ankäufe getätigt:

- 2 Suzuki Swift 4x4 und 2 Fiat Pandina	75.893,98 Euro
- 2 Möbelstücke und 1 Tresor	1.678,16 Euro
- Ausstattungen Tagesstätten, Arbeitsmaterial	8.533,37 Euro
- Arbeitsbekleidung	6.328,95 Euro
- Thermoport-Behälter mit Innenteilen	6.239,00 Euro

Investitionen 2024 insgesamt	98.673,46 Euro
------------------------------	----------------

Die Ankäufe 2024 wurden zu 70% vom Landesbeitrag und 30% von der FSD finanziert.

## ***XI. DANK***

Der Präsident Thomas Weiss dankt:

- den Mitgliedern,
- den Verwaltungsratsmitgliedern,
- den Mitarbeitern,
- der freiwillig Sozialdienstleistenden,
- den Vorstand und den Freiwilligen des Vereins Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO,
- den Mitarbeitern des Sozial- und Gesundheitssprengels Lana,
- den Partnern: der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt, der Stadtgemeinde Meran, der Gemeinde Tschermers sowie den Gemeinden im Sprengelgebiet, sowie der Stadtgemeinde Meran,
- der Partnerorganisation Caritas für die gute Zusammenarbeit,
- den Führungskräften und Mitarbeiter des Amtes für Senioren und Sozialsprengel der Südtiroler Landesverwaltung

Ein großer Dank gebührt den Vertretern der Gemeinden für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und die finanzielle Unterstützung.

Bedanken möchte ich mich auch bei der Gemeinde Lana für ihre besondere Unterstützung, bei der Versicherungsagentur ITAS in Lana und bei der Bank für Trentino-Südtirol als Sponsor-Partner. Ein besonderer Dank geht auch an den Sprengelrat Lana.

Lana, 27.03.2025

Der Präsident des Verwaltungsrates

Thomas Weiss

## XI. FINANZIELLE KENNZAHLEN UND JAHRESABSCHLUSS

### Vermögensübersicht - Aktiva und Passiva

AKTIVA		
Beschreibung	Betrag 2024	Betrag 2023
Anlagevermögen	277.510 €	224.540 €
Umlaufvermögen	813.937 €	870.561 €
akt. Abgrenzungsposten	17.472 €	15.908 €
<b>INSGESAMT AKTIVA</b>	<b>1.108.920 €</b>	<b>1.111.009 €</b>
PASSIVA		
Beschreibung	Betrag 2024	Betrag 2023
Genossenschaftskapital	1.150 €	1.150 €
Rücklagen	441.858 €	431.658 €
Jahresfehlbetrag o. -überschuss	1.804 €	10.515 €
Personalabfertigungsrückst.	344.203 €	364.536 €
Verbindlichkeiten	304.242 €	302.563 €
Rechnungsabgrenzungen	15.663 €	587 €
<b>INSGESAMT PASSIVA</b>	<b>1.108.920 €</b>	<b>1.111.009 €</b>

### Leistungen und Erträge

Leistungen	Erträge 2024	Erträge 2023
<b><u>Einnahmen von öffentlicher Hand</u></b>		
Hauspflege Lana - Bezirksgem. Burggrafenamt	967.890,99 €	883.465,90 €
Hauspflege Meran - Stadtgemeinde Meran	16.109,63 €	36.141,25 €
Kinderbetreuung - Gemeinde Tscherms	14.341,23 €	7.410,75 €
Beiträge	30.450,96 €	27.337,86 €
<b><u>Einnahmen von privater Hand</u></b>		
Kunden Hauspflege Sprengel Lana	264.331,94 €	243.037,79 €
Kunden Essen auf Rädern Sprengel Lana	191.901,90 €	196.436,00 €
Kunden Leistungen Tagesstätten	9.416,72 €	13.533,55 €
Kunden Prävention - Kurse und Aufenthalte	115.433,33 €	67.591,51 €
Kunden Prävention - präventive Fußhygiene	23.030,33 €	13.245,61 €
Verkäufe von Gütern	7.397,06 €	4.478,05 €
sonstige betriebliche Erträge	32.609,51 €	25.741,97 €
sonstige betriebliche Erträge - Spenden	3.840,00 €	2.081,67 €
sonstige betriebliche Erträge - Sponsoring	5.500,00 €	5.500,00 €
<b><u>Erträge im Finanzbereich</u></b>	<b>14.979,53 €</b>	<b>10.033,48 €</b>
<b>GESAMTSUMME</b>	<b>1.697.233,13 €</b>	<b>1.536.035,39 €</b>

## Kosten

Aufwendungen	Kosten 2024	Kosten 2023
Roh- Hilfs- u. Betriebsstoffe	35.812,63 €	40.363,46 €
bezogene Leistungen	399.588,27 €	360.398,78 €
Nutzung Miete Hallenbad	2.690,00 €	1.890,00 €
Personalaufwand	1.215.531,21 €	1.102.123,51 €
Abschreibungen-Aufwertungen	8.977,58 €	7.897,49 €
sonstige betriebl. Aufwendungen	17.775,62 €	12.663,39 €
Zinsen u. Mindererlös Wertpapiere	14.694,97 €	9,93 €
IRES	359,00 €	174,00 €
<b>GESAMTSUMME</b>	<b>1.695.429,28 €</b>	<b>1.525.520,56 €</b>

## Ergebnis

Ergebnis	2024	2023
Erträge	1.697.233 €	1.536.035 €
Aufwendungen	1.695.429 €	1.525.521 €
<b>JAHRESVERLUST/-GEWINN</b>	<b>1.804 €</b>	<b>10.515 €</b>

## Bilanz in verkürzter Form

<b>Bilanz</b>		
	31-12-2024	31-12-2023
Aktiva		
B) Anlagevermögen		
II - Sachanlagen	27.210	9.682
III - Finanzanlagen	250.300	214.858
Summe Anlagevermögen (B)	277.510	224.540
C) Umlaufvermögen		
II - Forderungen		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	314.671	198.931
Summe Forderungen	314.671	198.931
IV - Liquide Mittel	499.266	671.630
Summe Umlaufvermögen (C)	813.937	870.561
D) Rechnungsabgrenzungsposten	17.472	15.908
<b>Summe Aktiva</b>	<b>1.108.919</b>	<b>1.111.009</b>
Passiva		
A) Eigenkapital		
I - Gezeichnetes Kapital	1.150	1.150
IV - Gesetzliche Rücklage	54.820	51.665
VI - Sonstige Rücklagen	387.038	379.993
IX - Jahresüberschuss (Jahresfehlbetrag)	1.804	10.515
Summe Eigenkapital	444.812	443.323
C) Abfertigung für Arbeitnehmer	344.203	364.536
D) Verbindlichkeiten		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	304.241	302.563
Summe Verbindlichkeiten	304.241	302.563
E) Rechnungsabgrenzungsposten	15.663	587
<b>Summe Passiva</b>	<b>1.108.919</b>	<b>1.111.009</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung in verkürzter Form

	31-12-2024	31-12-2023
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>		
<b>A) Gesamtleistung</b>		
1) Umsatzerlöse	1.602.456	1.465.340
5) Sonstige betriebliche Erträge		
Zuschüsse auf Betriebsaufwendungen	30.451	27.338
Sonstige	49.347	33.324
Summe sonstige betriebliche Erträge	79.798	60.662
Summe Gesamtleistung	1.682.254	1.526.002
<b>B) Herstellungskosten</b>		
6) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	35.813	40.363
7) Aufwendungen für bezogene Leistungen	399.588	360.399
8) Aufwendungen für die Nutzung von Gütern Dritter	2.690	1.890
9) Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	882.215	807.102
b) Sozialabgaben	285.195	253.032
c), d), e) Aufwendungen für Abfertigung und Altersvorsorge, sonstige Personalaufwendungen	48.120	41.990
c) Aufwendungen für Abfertigung	41.608	37.022
e) Sonstige Personalaufwendungen	6.512	4.968
Summe Personalaufwand	1.215.530	1.102.124
10) Abschreibungen und Abwertungen		
a), b), c) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen, sonstige Abwertungen des Anlagevermögens	8.978	7.897
b) Abschreibungen auf Sachanlagen	8.978	7.897
Summe Abschreibungen und Abwertungen	8.978	7.897
14) Sonstige betriebliche Aufwendungen	17.777	12.663
Summe Herstellungskosten	1.680.376	1.525.336
<b>Betriebserfolg (A-B)</b>	1.878	666
<b>C) Finanzergebnis</b>		
16) Andere Erträge im Finanzierungsbereich		
b), c) aus Wertpapieren des Anlagevermögens, die keine Beteiligungen sind und Wertpapieren des Umlaufvermögens, die keine Beteiligungen sind	4.564	4.100
b) aus Wertpapieren des Anlagevermögens, die keine Beteiligungen sind	64	

	31-12-2024	31-12-2023
c) aus Wertpapieren des Umlaufvermögens, die keine Beteiligungen sind	4.500	4.100
d) Sonstige Erträge		
Sonstige	10.416	5.933
Summe sonstige Erträge	10.416	5.933
Summe andere Erträge im Finanzierungsbereich	14.980	10.033
17) Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
Sonstige	14.695	10
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.695	10
Finanzergebnis (15 + 16 + 17 + 17bis)	285	10.023
<b>Ergebnis vor Steuern (A-B+-C+-D)</b>	2.163	10.689
<b>20) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag des Geschäftsjahres</b>		
Steuern des laufenden Geschäftsjahres	359	174
Summe Steuern vom Einkommen und vom Ertrag des Geschäftsjahres	359	174
<b>21) Jahresüberschuss/(Jahresfehlbetrag)</b>	1.804	10.515

## Anhang, allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31.12.2024, für welchen vorliegender Anhang integrierenden Bestandteil im Sinne des Art. 2423, Komma 1 ZGB bildet, wurde unter der Voraussetzung der Funktionsweise und Unternehmensfortführung aufgestellt und entspricht den Aufzeichnungen der ordnungsgemäß geführten Buchungsunterlagen. Er wurde unter Einhaltung des Klarheitsprinzips und mit dem Ziel aufgestellt, die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie das wirtschaftliche Ergebnis des Geschäftsjahres wahrheitsgetreu und korrekt wiederzugeben.

Der Jahresabschluss wird nach den geltenden Gesetzen laut Art. 2435 bis ZGB in verkürzter Form verfasst.

Auf Grund genannter Bestimmungen beschränken sich die Angaben im vorliegenden Bilanzanhang auf jene Positionen des Art. 2427 des ZGB, welche für die verkürzte Form erläutert werden müssen.

Von der Abfassung des Geschäftsberichtes ist die Genossenschaft befreit, da bezüglich Art. 2428, Komma 2, Nr. 3 und Nr. 4 ZGB, keine Vorfälle zu melden sind.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde in Anlehnung an die Prinzipien des Art. 2423, Absatz 5 des ZGB in ganzen Euro abgefasst, wobei die jeweiligen Beträge nach der mathematischen Regel gerundet sind. Durch die Rundungsdifferenzen kann es vorkommen, dass in einige Übersichten die Summen der Detaildaten vom ausgewiesenen Gesamtbetrag abweicht.

Vorliegender Bilanzanhang ist laut den geltenden Bestimmungen im derzeit geltenden XBRL-Format verfasst.

## 1) Angewandte Bewertungskriterien

Vorliegende Bilanz ist gemäß den Bestimmungen der Art. 2423 und folgende des Zivilgesetzbuches erstellt. Die Bilanz zum 31.12.2024 entspricht den buchhalterischen Aufzeichnungen und wurde unter Beachtung der allgemeinen Grundsätze erstellt und gibt eine wahrheitsgetreue und korrekte Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragssituation der Genossenschaft wieder; vorliegender Bilanzanhang bildet integrierenden Bestandteil der Bilanz. Weiters wurden die Bilanzstellungsrichtlinien der Wirtschaftsprüfer und Steuerberater und des Organismo Italiano Contabilità angewandt.

Bei der Erstellung der Bilanz wurden folgende Grundsätze und Bewertungskriterien angewandt:

- Die Bewertung der Posten erfolgte nach dem **Vorsichtsprinzip**. Zu diesem Zweck wurden ausschließlich die zum Bilanzstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen, während die zum Geschäftsjahr gehörenden Risiken und Verluste des Geschäftsjahres erfasst wurden, auch wenn sie nach dem Stichtag bekannt wurden.
- Die Erfassung und Darstellung der Posten erfolgte unter Berücksichtigung der **Substanz** des Geschäfts oder Vertrags; anders ausgedrückt wurde die Richtigkeit der Erfassung oder des Stornos der Vermögens- und Wirtschaftselemente auf Grundlage des Vergleichs zwischen den Rechnungslegungsgrundsätzen und den Rechten und Pflichten aus den Vertragsbedingungen der Transaktionen überprüft;
- Die zum Geschäftsjahr **gehörenden** Erträge und Aufwendungen wurden unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlungsein- und -gänge berücksichtigt. Es wird deutlich, wie die Kosten mit den Erträgen des Geschäftsjahres im Zusammenhang stehen;
- Die Bewertung der Bilanzposten erfolgt nach dem Prinzip der **Bewertungsstetigkeit**, d.h. die angewendeten Bewertungsrichtlinien wurden gegenüber denen des Vorjahres nicht geändert, davon ausgenommen sind eventuelle Abweichungen, die für die wahrheitsgetreue und richtige Darstellung der Unternehmensdaten erforderlich sind;
- Die **Relevanz** der einzelnen Komponenten, aus denen sich die Bilanzposten zusammensetzen, wurde im Gesamtzusammenhang des Abschlusses unter Berücksichtigung der sowohl qualitativen als auch quantitativen Komponenten beurteilt;
- Berücksichtigt wurde die langfristige **Vergleichbarkeit** der Bilanzposten; für jeden Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurde daher der Betrag des entsprechenden Postens des Vorjahres angegeben, vorbehaltlich der Ausnahmefälle, in denen die Vergleichbarkeit oder Anpassung einer oder mehrerer Posten nicht möglich ist;
- Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Einhaltung des **Neutralitätsprinzips** des Erstellers.

Gemäß Artikel 2423-bis Absatz 1 Nr. 1 des italienischen ZGB wurde die Bewertung der Posten des Jahresabschlusses auf der Grundlage der Annahme der Fortführung des Unternehmens vorgenommen trotz der Risiken einer Abwärtsrevision für die wirtschaftlichen Aussichten, die durch die jüngsten wirtschaftlichen und geopolitischen Turbulenzen verursacht wurden.

Die Weltwirtschaft durchlief im Jahr 2024 eine Übergangsphase, die durch moderates Wachstum gekennzeichnet war und von komplexen geopolitischen und monetären Faktoren beeinflusst wurde. Internationale Spannungen, vom Konflikt in der Ukraine bis hin zum Konflikt im Nahen Osten, beeinträchtigen weiterhin den Handel, während die wichtigsten Zentralbanken ihre umsichtige Geldpolitik zur Kontrolle der Inflation fortsetzten, die nach den Höchstständen in den Jahren 2022-2023 nach und nach zu den vorab festgelegten Zielwerten zurückkehrt. Das Gesamtbild ist das Bild einer Phase der globalen Anpassung, in der die geopolitische Unsicherheit, die Entwicklung der Lieferketten und die Transformation der Energiemodelle für ein sich ständig neu definierendes Wirtschaftsszenario sorgen. Dennoch gab es keine negativen Auswirkungen angesichts der Stabilität der Erlöse des Geschäftsjahrs, bei denen kein Rückgang verzeichnet wurde.

Für das Jahr 2023 wurde in der neuen Ausschreibung der Dienste von Seiten der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt ein höherer Preis pro Leistungsstunde veranschlagt, die Tarife der Stadtgemeinde Meran wurden der Inflation angepasst. Die neuen Ausschreibungssätze haben im Jahr 2024 zu Umsatzsteigerungen geführt, andererseits haben die Lohnkosten durch neue Tarifverträge zugenommen.

Was die operativen Aussichten der Genossenschaft und die Einschätzung seiner Ertragskraft und der daraus resultierenden Auswirkungen auf das Eigenkapital und die Finanzlage betrifft, so hat das Verwaltungsorgan die operativen Aussichten des Unternehmens anhand der Prognosen des jährlichen Wirtschafts- und Finanzplans und des Geschäftsplans bezüglich der nächsten Geschäftsjahre überprüft. Die oben genannte Überprüfung wurde dann durch eine Analyse der historischen Entwicklung der wichtigsten Wirtschafts-, Vermögens- und Finanzparameter des Unternehmens bestätigt.

In Anbetracht der vorgenannten Prüfungen hat das Verwaltungsorgan keine Unwägbarkeiten hinsichtlich der Annahme der Unternehmensfortführung festgestellt.

Daher wird die Annahme der Unternehmensfortführung bei der Erstellung des Jahresabschlusses für das am 31/12/2024 abgeschlossene Jahr als angemessen erachtet.

In dieser Bilanz sind keine Ausnahmefälle eingetreten, die die Inanspruchnahme von Abweichungen gemäß Absatz fünf von Art. 2423 des ital. ZGB zur Folge haben.

Das Unternehmen legt keine Kapitalflussrechnung vor, da es von der Ausnahmeregelung des Artikels 2435-bis Absatz 2 letzter Absatz des ZGB Gebrauch gemacht hat.

Darüber hinaus hat die Genossenschaft von der in Artikel 2435-bis Absatz 7 ZGB vorgesehenen Befreiung von der Erstellung des Lageberichts des Verwaltungsrats Gebrauch gemacht, da die in den Absätzen 3 und 4 des Artikels 2428 des italienischen Zivilgesetzbuchs geforderten Informationen im Anhang zum Jahresabschluss enthalten sind.

Es besteht kein Aufsichtsrat, da die dafür vorgesehenen gesetzlichen Limits nicht überschritten werden.

Mit Bilanzgenehmigung der Bilanz zum 31.12.2022 wurde ein Rechnungsrevisor ernannt, da die vom Zivilgesetzbuch vorgesehene Anzahl der Mitarbeiter, ab der die Ernennung eines Rechnungsrevisors vorgeschrieben ist, überschritten wurde.

### ***Ausnahmefälle im Sinne von Artikel 2423, fünfter Absatz, ZGB***

In dieser Bilanz sind keine Ausnahmefälle eingetreten, die die Inanspruchnahme von Abweichungen gemäß Absatz fünf von Art. 2423 des ital. ZGB zur Folge haben.

### ***Fremdwährungspositionen:***

Für das abgelaufenen Geschäftsjahr bestehen keine Fremdwährungspositionen

### **Anhang in verkürzter Form, Aktiva**

In vorliegendem Absatz des Bilanzanhangs werden die Informationen gemäß Art. 2427 ZGB wiedergegeben und alle Bilanzposten der Aktiva der Vermögensübersicht erläutert.

### ***Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital in verkürzter Form***

Das Genossenschaftskapital ist vollständig einbezahlt.

### ***Anlagevermögen***

#### Bewegungen des Anlagevermögens

In der Bilanz des Jahresabschlusses zum 31/12/2024, wurden das Anlagevermögen mit folgenden Werten erfasst:

Saldo zum 31/12/2024	277.510
Saldo zum 31/12/2023	224.540
Veränderungen	52.970

Nachstehende Übersicht enthält die Bewegungen der immateriellen Vermögensgegenstände, der Sach- und Finanzanlagen, die in den Aktiva erfasst wurden.

	Sachanlagen	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen
Wert zu Beginn des Geschäftsjahres			
Anschaffungskosten	169.904		169.904
Abschreibungen	160.221		160.221
Buchwert	9.682	214.858	224.540
Veränderungen im Geschäftsjahr			

Zukäufe	82.821		82.821
Abschreibungen im Geschäftsjahr	8.978		8.978
Andere Veränderungen	(56.316)	35.442	(56.316)
Summe Veränderungen	17.528	35.442	52.970
Wert zum Ende des Geschäftsjahres			
Anschaffungskosten	180.828		180.828
Abschreibungen	153.618		153.618
Buchwert	27.210	250.300	277.510

### **Immaterielle Vermögensgegenstände**

Bewegungen der immateriellen Vermögensgegenstände:

Die Genossenschaft verfügt über kein immaterielles Anlagevermögen.

### **Sachanlagen**

Die Sachanlagen sind zum Anschaffungswert, erhöht um die direkt zuordenbaren Nebenkosten, bewertet. Die Wertberichtigung des materiellen Anlagevermögens wurde entsprechend der tatsächlichen Nutzungsdauer im Geschäftsjahr und der gesamten voraussichtlichen Nutzungsdauer getätigt. Für die im laufenden Geschäftsjahr erworbenen Anlagegüter wurde der Abschreibungssatz auf die Hälfte reduziert.

Für die im laufenden Geschäftsjahr veräußerten Anlagegüter wurden keine Abschreibungen getätigt.

Folgende Abschreibungssätze sind angewandt worden:

Büroeinrichtung	12,00%
Elektronische Büromaschinen	20,00%
PKWs und Motorräder	25,00%
Maschinen und Geräte	15,00%

Die Sachanlagen wurden im laufenden Geschäftsjahr weder Auf- noch Abwertungen unterworfen.

Das Anlagevermögen wird in der Bilanz abzüglich der getätigten Abschreibungen angeführt.

### **Leasinggeschäfte in verkürzter Form**

Die Genossenschaft verfügt im abgelaufenen Geschäftsjahr über keine Leasingverträge.

## **Finanzanlagen in verkürzter Form**

Bewegungen der Beteiligungen, sonstigen Wertpapiere und aktiven derivativen Finanzinstrumente des Anlagevermögens

Die Genossenschaft verfügt zum Bilanzstichtag über keine Beteiligungen an kontrollierten oder verbundenen Unternehmen.

## **Umlaufvermögen in verkürzter Form**

### **Forderungen des Umlaufvermögens**

Der Betrag des Umlaufvermögens beläuft sich zum 31/12/2024 auf Euro 813.937. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Abnahme von Euro 56.624.

Im Sinne von Art. 2427, Abs. 1, Nr. 1 werden nachstehend die Bewertungsrichtlinien für jede in der Bilanz erfasste Unterklasse angeführt.

Die Forderungen sind unter Berücksichtigung ihrer Einbringlichkeit zum Nominalwert bewertet.

Die Forderungen betragen zum Ende des Geschäftsjahres insgesamt 314.671.

Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Zunahme von Euro 115.740.

Die in der Bilanz erfassten Forderungen stellen den rechtmäßigen Anspruch dar, liquide Beträge von Kunden oder sonstigen Dritten zu verlangen.

Die aus Erträgen für die Erbringung von Dienstleistungen stammenden Forderungen wurden auf der Grundlage des Prinzips ihrer Zugehörigkeit erfasst, da die Erbringung der Dienstleistung abgeschlossen ist.

Die Erfassung der Forderungen im Umlaufvermögen erfolgte nach dem Zuweisungskriterium in Bezug auf die gewöhnliche Geschäftstätigkeit.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen über Euro 172.360, wurden in der Bilanz zum voraussichtlichen Veräußerungswert erfasst.

### **Liquide Mittel**

Die liquiden Mittel, in Höhe von € 499.266 entsprechenden den Beständen auf den Bankkonten und den Barmitteln in den Kassen am Bilanzstichtag und wurden zum Nennwert erfasst.

Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Abnahme von € 172.364.

## **Aktive Rechnungsabgrenzungen**

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen werden auf Grund des zeitlichen Kompetenzprinzips berechnet und sind zum jeweiligen Nominalwert auf Grundlage entsprechender Dokumentation bilanziert.

Die aktiven im Jahresabschluss zum 31/12/2024 ausgewiesenen Rechnungsabgrenzungen belaufen sich auf € 17.472.

Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Zunahme von Euro 1.564.

## **Aktivierte Aufwendungen im Finanzierungsbereich in verkürzter Form**

Im laufenden Geschäftsjahr wurden keine Aufwendungen für Finanzierungen aktiviert.

### **Anhang in verkürzter Form, Passiva und Eigenkapital**

## **Eigenkapital in verkürzter Form**

### **Veränderungen in den Posten des Eigenkapitals in verkürzter Form**

Das Eigenkapital beträgt Euro 444.812 und weist eine Zunahme von Euro 1.489 auf.

## **Rückstellungen in verkürzter Form**

Es wurden keine Rückstellungen für Risiken und Lasten vorgenommen, da keine solche erkennbar waren.

## **Abfertigung für Arbeitnehmer in verkürzter Form**

Die Abfertigung stellt gemäß Art. 2120 des ital. ZGB die tatsächliche Verbindlichkeit laut Gesetz und geltendem Arbeitsvertrag gegenüber den Arbeitnehmern dar.

Sie stellt einen sicheren Vergütungsaufwand dar, der in jedem Geschäftsjahr nach dem Kriterium der wirtschaftlichen Zugehörigkeit erfasst wird.

Die Verbindlichkeit für die Abfertigung für Arbeitnehmer beläuft sich auf insgesamt Euro 344.203, was gegenüber Vorjahr einer Abnahme von Euro 20.333 entspricht.

## **Verbindlichkeiten in verkürzter Form**

Die Verbindlichkeiten sind zum Nominalwert bilanziert und entsprechen der Schuldensituation zum Bilanzstichtag.

### **Veränderungen und Restlaufzeit der Verbindlichkeiten in verkürzter Form**

Die Verbindlichkeiten stellen Verpflichtungen zur Zahlung fester oder bestimmbarer liquider Mittel oder Waren/Dienstleistungen in gleicher Höhe an Kreditgeber, Lieferanten und andere Personen dar.

Die aus dem Kauf von Waren oder der Erbringung von Dienstleistungen stammenden Verbindlichkeiten wurden auf der Grundlage des Prinzips ihrer Zugehörigkeit erfasst, da der Herstellungsprozess der Waren oder die Erbringung der Dienstleistung abgeschlossen ist.

Der Betrag der Verbindlichkeiten wurde in den Passiva der Bilanz über einen Gesamtbetrag von € 304.241 erfasst.

Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Zunahme von Euro 1.678.

### **Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren und Verbindlichkeiten mit dinglichen Sicherheiten auf Sachwerten der Gesellschaft in verkürzter Form**

Gemäß Bestimmungen des Art. 2427, Abs. 1, Nr. 6 des ital. ZGB bestehen keine Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über fünf Jahren.

Es bestehen keine Sicherstellungen zu Lasten der Genossenschaft.

### **Passive Rechnungsabgrenzungen**

Die im Jahresabschluss zum 31/12/2024 ausgewiesenen passiven Rechnungsabgrenzungen belaufen sich auf € 15.663.

Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies Abnahme von Euro 15.076.

### **Anhang in verkürzter Form, Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß Art. 2425 ZGB verfasst.

### **Gesamtleistung**

Die Erlöse und Erträge werden unter Abzug der Rücklieferungen, Nachlässe, Prämien sowie der unmittelbar mit dem Verkauf der Erzeugnisse und den Dienstleistungen zusammenhängenden Steuern angegeben.

Erlöse aus Leistungen werden auf der Basis der erfüllten Leistung und gemäß der betreffenden Verträge ausgewiesen.

Die Erlöse aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich auf € 1.602.456.

Der Gesamtbetrag der in der Gewinn- und Verlustrechnung erfassten Betriebskostenbeiträge belief sich auf € 30.451.

Erlöse nicht finanzieller Art im Rahmen der Nebentätigkeit belaufen sich auf € 79.798.

### **Herstellungskosten**

Die Aufwendungen werden nach dem Grundsatz der Zugehörigkeit und unter Wahrung der Vorsicht ausgewiesen.

Insgesamt belaufen sich die zum am 31/12/2024 beendeten Geschäftsjahr gehörenden Herstellungskosten abzüglich Rücksendungen, Handelsrabatten und Nachlässen auf € 1.680.376.

## **Finanzergebnis**

Finanzielle Erträge und Aufwendungen werden nach dem Grundsatz der Geschäftsjahreszugehörigkeit erfasst.

### **Zusammensetzung der Erträge aus Beteiligungen in verkürzter Form**

Die Genossenschaft verfügte im abgelaufenen Geschäftsjahr über keine derartigen Einkünfte.

### **Betrag und Art der Ertrags- bzw. Aufwandsposten von außergewöhnlicher Höhe oder Auswirkung**

Es gibt keine nennenswerten Aufwendungen und Erträge außerordentlicher Natur.

### **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag, Steuern des laufenden Geschäftsjahres, passive und aktive latente Steuern**

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden auf Grund der voraussichtlichen Steuerschuld für das Geschäftsjahr ermittelt und in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

Es wurden die spezifischen Steuerbestimmungen für die Genossenschaften angewendet.

Auf derselben Grundlage erfolgt auch die Ermittlung der latenten Steuern, welche sich aus zeitlich vorübergehenden Differenzen zwischen handelsrechtlichem und steuerrechtlichem Ergebnis ergeben.

IRES

Euro 359

Es wurden keine latenten Steuern berechnet.

### **Anhang in verkürzter Form, sonstige Informationen Angaben zum Personalstand**

Die Zahl der Angestellten im laufenden Geschäftsjahr beträgt 33.

### **Vergütungen, Vorschüsse und Kredite an Verwalter und Überwachungsräte sowie Verpflichtungen, die in ihrem Interesse eingegangen wurden**

Die Bruttovergütungen an den Präsidenten des Verwaltungsrates und dessen Stellvertreter betragen im abgelaufenen Geschäftsjahr € 24.924, die Sitzungsgelder an die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates € 1.200,00 brutto.

## **Vergütungen an den Abschlussprüfer bzw. die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in verkürzter Form**

Im Jahr 2024 wurden keine Vergütungen für die externe Revision ausbezahlt. Die Kosten der Revision sind im Mitgliedsbeitrag an den Genossenschaftsverband enthalten.

Für den Bilanzprüfer wurde ein Honorar von € 3.500 verbucht.

## **Verpflichtungen, Sicherheiten und mögliche Verbindlichkeiten, die in der Bilanz nicht ausgewiesen sind**

Es gibt keine Verbindlichkeiten und Garantien, die nicht aus der Bilanz hervorgehen.

## **Informationen zu Geschäften mit nahestehenden Unternehmen und Personen**

Es gibt keine Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen, die außerhalb der marktüblichen Bedingungen liegen.

## **Informationen zu Vereinbarungen, die in der Bilanz nicht ausgewiesen sind**

Es bestehen keine Vereinbarungen, die nicht bilanziert sind und deren vermögensrechtlichen, finanziellen und wirtschaftlichen Auswirkungen von wesentlicher Bedeutung für die Einschätzung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Genossenschaft sind.

## **Informationen zu den Vorgängen von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind**

Es gibt keine Vorkommnisse nach Beendigung des Geschäftsjahres, die eine Relevanz aufweisen, die eine Erwähnung in vorliegendem Bilanzanhang notwendig machen.

## **Unternehmen, die den Konzernabschluss des kleinsten Konsolidierungskreises erstellen, dem das Unternehmen als Tochtergesellschaft angehört**

Die Genossenschaft gehört keiner Unternehmensgruppe an und unterliegt deshalb nicht der Verpflichtung einer konsolidierten Bilanz.

## **Angaben zu den Genossenschaften**

Die Genossenschaft verfolgt Zielsetzungen sozialer Solidarität ausgerichtet, Hauptzweck ist die soziale Integration von Senioren und Familien, die sich in sozialen Notlagen befinden sowie die Förderung und soziale Integration von Senioren, Familien und Personen in sozialen Notlagen.

Zur Erreichung der Zielsetzung werden die Tätigkeiten der Hauspflege, Pflege- und Beratungsleistungen, Reinigungs- und Hilfsdienste, gesundheitsfördernde Tätigkeiten, Freizeitgestaltung, Ferien- sowie Kuraufenthalte Mensadienste, Mittagsdienste, „Essen auf Rädern“ u.a.m. organisiert und durchgeführt.

Die interne Organisation der Genossenschaft ist dem Prinzip der genossenschaftlichen Gegenseitigkeit angegliedert. Dieses Prinzip ist auch statutarisch verankert. Auf keinen Fall dürfen eventuelle Gewinne in irgendeiner Weise unter den Mitgliedern aufgeteilt werden. Was die Verwirklichung des Genossenschaftszweckes bzw. die Erreichung der Genossenschaftsziele anbelangt, bestätigt der Präsident des Verwaltungsrates, dass diese durch die im Konkreten ausgeübten Dienstleistungen tatsächlich realisiert wurden.

Alle diese Aktivitäten werden im eigens von der Genossenschaft erstellten „Tätigkeitsbericht“ im Detail geschildert.

In Bezug auf die vornehmliche Gegenseitigkeit weist der Verwaltungsrat darauf hin, dass die Genossenschaft als Sozialgenossenschaft von Rechtswegen die Eigenschaften der vornehmlichen Gegenseitigkeit innehat und somit nicht verpflichtet ist, die Vorgaben des Art. 2513 des Zivilgesetzbuches einzuhalten, sowie im königl. Dekret 318/1942 im Art. 111-septies festgehalten.

Die Genossenschaft hat für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Rückvergütungen gemäß Art. 2545-sexies beschlossen. Ebenso wurden keine Mitgliederdarlehen vergeben.

Im Sinne des Art. 2528 weist der Verwaltungsrat daraufhin, dass im abgelaufenen der Mitgliederstand unverändert geblieben ist.

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurde die operative Tätigkeit regelmäßig, ausgeübt.

## **Angaben im Sinne von Art. 1, Absatz 125, des Gesetzes Nr. 124 vom 4. August 2017**

Gemäß den Bestimmungen sind die im Jahr 2024 kassierten Beträge angeführt:

- Autonome Provinz Bozen, Euro 9.590,00, Vorschuss 2024, Zuweisung 2023, Inkasso 23.02.2024, Grund: Seniorenclubtätigkeit;
- Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt, Euro 2.083,30, Zuweisung 2023, Inkasso 26.03.2024, Grund: Projekt „Giamer zu Mittag“;
- Autonome Provinz Bozen, Euro 16.072,46, Zuweisung 2023, Inkasso 15.05.2024, Grund: Investitionsbeitrag;

- Autonome Provinz Bozen, Euro 5.004,00, Zuweisung 2023, Inkasso 24.05.2024,  
Grund: Ferienaufenthalte;
- Marktgemeinde Lana, Euro 5.200, Zuweisung 2024, Inkasso 11.06.2024,  
Grund: Beitrag Meer- und Bergferien;
- Autonome Provinz Bozen, Euro 4.320,00, Zuweisung 2023, Inkasso 20.06.2024,  
Grund: Seniorenclubtätigkeit;

## **Vorschlag über die Gewinnverwendung bzw. Verlustabdeckung**

Unter Berücksichtigung des bisher Gesagten empfiehlt der Verwaltungsrat den Mitgliedern, die Bilanz zum 31.12.2024 mit Erfolgsrechnung und Bilanzanhang zu genehmigen und den Jahresgewinn in Höhe von Euro 1.804 folgendermaßen zu verwenden:

(1)	für die unaufteilbaren Reserven (Art. 12 G. 904/77 u. Art. 37 GD 385/93)	1.209
(2)	für die gesetzliche Reserve 30% (Art. 2545- quater ZGB u. Art. 13 Statut) des Reingewinnes	541
(3)	für den Mutualitätsfond zur Förd. des Gen.wesens (Art. 11 G. 59/1992), 3% des Reingewinnes	54

### **Konformitätserklärung zum Jahresabschluss**

Abschließend wird ausdrücklich versichert, dass die Bestände des Jahresabschlusses den Salden der Buchhaltungsunterlagen entsprechen, welche auf Grund der geltenden gesetzlichen Bestimmungen erstellt wurden, und der vorliegende Jahresabschluss den Grundsätzen der Klarheit, Wahrheit und Korrektheit entspricht, besonders im Hinblick auf die Vermögens- und Finanzsituation der Genossenschaft, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres.

Lana, den 27. März 2025

Der Präsident des Verwaltungsrates

Thomas Weiss